



MARKKRANSTÄDT

Mit Energie in die Zukunft.

Markranstädt informativ

Ausgabe 8/2011 | 13. August 2011 | Jahrgang 21

Amtsblatt und **Stadtjournal** der Stadt Markranstädt mit den Ortschaften Frankenheim, Göhrenz, Großlehna, Kulkwitz, Quesitz, Räpitz

Liebe Markranstädterinnen und Markranstädter,

durch Transparenz und freundliche Empfangsbereiche trägt der Umbau zur Philosophie vom „Rathaus für den Bürger“ bei. Seien Sie deshalb herzlich zum Tag der offenen Tür am 16.9.2011 von 12.00 bis 14.00 Uhr im Bürgerrathaus, Markt 1 willkommen und gehen Sie auf Tour durch die neuen Räume. Sowohl im Erdgeschoss als auch im ersten Obergeschoss wurden die Räume des Rathauses von Grund auf saniert und erhielten ein modernes und frisches Erscheinungsbild.

Neben der Trockenlegung wurden das Dach und die Außenfassade erneuert. Die neu gestalteten Grünflächen und das Bürgerrathaus fügen sich jetzt harmonisch in die Gesamtgestaltung des Marktes ein.



Bürgerrathaus Markranstädt

Zum wiederholten Mal verzögert sich der Umbau der Leipziger Straße. Noch im Januar wurde seitens des Bauherrn dem Straßenbauamt Leipzig der Beginn der Maßnahme für Mai angekündigt. Jetzt teilte das Straßenbauamt auf Anfrage mit, dass die Bundesmittel in 2011 nur für die Fertigstellung bereits begonnener Straßenbauprojekte ausreichen und somit keine neuen Projekte an Bundesstraßen begonnen werden. Ein erneuter Rückschlag bei diesem für uns so wichtigen Projekt.

Lesen Sie mehr auf Seite 2.

Ihre *Carina Radon*, Bürgermeisterin



Noch Zukunftswunsch | Leipziger Straße als Boulevard

mum 2011 | 3. Berufsorientierungs- und Verbrauchermesse - 7.10.2011

Tourismusbranche „Berufliche Perspektiven im Leipziger Neuseenland“

Mit stetiger Entwicklung des Leipziger Neuseenland gewinnt die Tourismus- und Freizeitbranche als Wirtschaftszweig mehr und mehr an Bedeutung. Sie bietet nicht nur Erholung für Gäste und Einheimische, sondern eröffnet Zukunftsperspektiven für eine berufliche Entwicklung.

Petra Plaul von der EVENT PARK stellt alte wie neue Berufsbilder aus dieser Branche vor und beschreibt am Beispiel der Unternehmenszweige BELANTIS und emir Entertainment, welche Chancen und Möglichkeiten sich aus dem Leipziger Neuseenland vor der eigenen Haustür eröffnen.





EINLADUNGEN

- Die 21. Sitzung des Technischen Ausschusses
findet am **Montag, dem 22. August 2011, um 18.15 Uhr**
im Vereinsgebäude des Kanu- und Freizeitclub
Markranstädt e. V., Bootshaus am Kulkwitzer See,
Falkenhain 31 in Markranstädt statt.
- Die 21. Sitzung des Verwaltungsausschusses
findet am **Dienstag, dem 23. August 2011, um 18.30 Uhr**
im Beratungsraum Bürgerrathaus, Markt 1,
1. Obergeschoss in Markranstädt statt.
- Die 22. Sitzung des Stadtrates
findet am **Donnerstag, dem 01. September 2011,
um 18.30 Uhr**
im Ratssaal, Gebäude Markt 11, 4. Obergeschoss
in Markranstädt statt.

Radon, Bürgermeisterin

BEBAUUNGSPLAN „WESTUFER KULKWITZER SEE“

MARKRANSTÄDT – Genehmigung und Inkrafttreten

Der durch den Stadtrat in seiner Sitzung am 09.06.2011 als
Satzung beschlossene Bebauungsplan „Westufer Kulkwitzer
See“ der Stadt Markranstädt wurde mit Bescheid des Landrats-
amtes Landkreis Leipzig vom 9.8.2011 unter dem Aktenzeichen
PG 01/11 genehmigt.

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans wird begrenzt wie
folgt:

- im Westen durch das Wohngebiet „Am See“
- im Norden durch die Bundesstraße 87
- im Osten durch die Wasserfläche des Kulkwitzer Sees und
die Stadtgrenze Stadt Markranstädt/ Stadt Leipzig
- im Süden durch den Pappelwald.

Durch den Geltungsbereich werden u. a. folgende Bereiche
eingeschlossen: Ostsiedlung, Bebauungsplangebiet „An der
Renne“, Vereinsbereiche am nordwestlichen und westlichen
Seeufer, Strandbereiche, Saunalandschaft.

Der Bebauungsplan und seine Begründung sowie die zusam-
menfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Um-
weltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behör-
denbeteiligung in dem Bebauungsplan berücksichtigt wurden
und aus welchen Gründen der Plan nach der Abwägung mit den
geprüften, in Betracht kommenden Anteil anderweitigen Pla-
nungsmöglichkeiten gewählt wurde, werden im Rathaus der
Stadt Markranstädt während der Dienststunden zu Jedermanns
Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt wird auf Verlangen
Auskunft erteilt.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 und Abs. 4
des Baugesetzbuches i. d. Fassung der Bekanntmachung vom
23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch
Artikel 4 des Gesetzes vom 12. April 2011 (BGBl. I S. 619) über
die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsan-
sprüche von durch Festsetzungen des Bebauungsplanes oder
seine Durchführung eintretenden Vermögensnachteilen, die
in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichnet sind, sowie über die
Fälligkeit und das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen
bei nicht fristgemäßer Geltendmachung wird hingewiesen. Der
Entschädigungsberechtigte kann die Fälligkeit des Anspruches
dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung
schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen (§ 44 Abs. 1
BauGB) beantragt.

Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von
drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in den
§§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile einge-
treten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB werden unbeachtlich

1. eine nach § 214 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche
Verletzung einer dort bezeichneten Verfahrens- und Form-
vorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche
Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebau-
ungsplanes und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 S. 2 beachtliche Mängel des Abwägungs-
vorganges,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntma-
chung des Bebauungsplanes schriftlich gegenüber der Stadt
Markranstädt unter Darlegung des die Verletzung begrün-
denden Sachverhaltes geltend gemacht worden sind.

Radon, Bürgermeisterin



BÜRO DER BÜRGERMEISTERIN

Öffnungszeiten des BürgerService im Bürgerrathaus entfällt am 31.08.2011

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

bitte beachten Sie bei der Planung Ihrer Anliegen, dass am
Mittwoch, dem 31.08.2011 die reguläre Öffnungszeiten von 8.30
– 14.30 Uhr des BürgerServices entfällt und das Bürgerrathaus
geschlossen bleibt.

Carina Radon, Bürgermeisterin

Umbau der Leipziger Straße verzögert sich

Liebe Markranstädterinnen und Markranstädter,

noch im Januar dieses Jahres hieß es, dass bereits im Mai der
langersehnte Umbau der Leipziger Straße zum Boulevard star-
ten soll. Aufgrund fehlender Bundesmittel werden in diesem
Jahr keine neuen Projekte wie das unsrige begonnen. Alle Be-
mühungen blieben leider erfolglos, die Finanzierung der Aus-
baumaßnahme Umbau Leipziger Straße dennoch für 2011 zu
sichern und damit die langfristig geplante und ausschreibungs-

reife Maßnahme in diesem Jahr zu beginnen. Für unsere Stadt bedeutet das zum wiederholten Mal ein Rückschlag bei diesem so wichtigen und unser Stadtbild prägenden Projekt. Es ist für uns umso unverständlicher, da noch zu Jahresbeginn das Straßenbauamt Leipzig als Bauherr kurzfristig Zuarbeiten mit der Begründung, die Ausschreibungen zu starten, verlangt hatte. Wir sind deshalb bei der Planung in Vorleistung gegangen, um weitere Verzögerungen und eine schnelle Realisierung zu ermöglichen. Jedoch bin ich optimistisch, denn das Straßenbauamt hat mir schriftlich zugesichert, das Projekt im kommenden Jahr auf hohe Priorität zu setzen. Deshalb werde ich mich weiterhin persönlich für einen zügigen und zeitnahen Umbau der Leipziger Straße einsetzen. Denn bei der Stadt steht das Projekt ganz oben auf der Agenda und ist im integrierten Stadtentwicklungskonzept – kurz InSEK – als Schlüsselmaßnahme 1 „1A-City“ verankert. Vor allem das Stadtbild und damit die Aufenthaltsqualität soll dadurch verbessert werden. Davon sollen letztlich alle – Anwohner, Einzelhändler und Verkehrsteilnehmer – profitieren.

Carina Radon, Bürgermeisterin

Peter-Escher-Lauf

Bei hochsommerlichen Temperaturen schafften die neun Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Rathausstaffel einen überraschten 3. Platz. Für die klasse Leistung und das tolle Spenderergebnis von 1459 Euro durch die Rathausstaffel bedanke ich mich bei allen sportbegeisterten Läufern und Sponsoren. Natürlich gilt mein Dank auch allen kleinen und großen Läufern, die zum diesjährigen Peter-Escher-Lauf-Ergebnis beigetragen haben und den Organisatoren für ihr unermüdliches Engagement.

Carina Radon, Bürgermeisterin

136. Markranstädter Kinderfest

Trotz durchwachsenem Wetters sorgte wieder ein vielfältiges und spannendes Programm für Spaß und Unterhaltung. Markranstädter und Gäste ließen es sich nicht nehmen und zogen ausgerüstet mit Regenschirm los, um die zahlreichen Veranstaltungen zu besuchen. An dieser Stelle möchte ich deshalb einmal persönlich dem Markranstädter Kinderfestverein und seinen Helfern für ihr Engagement danken. Auch in Zukunft wird

die Stadt Markranstädt als verlässlicher Partner dem Kinderfest zur Seite stehen. Dabei erstreckt sich die Unterstützung nicht nur auf einen finanziellen Beitrag in Höhe von 1000 Euro. Dazu werden Sachleistungen bzw. personelle Unterstützung im Wert von über 4000 Euro zur Verfügung gestellt. Abgesehen von der kostenfreien Nutzung der Stätten Stadtbad, Festwiese und Stadion am Bad übernehmen Mitarbeiter der Stadt zahlreiche Aufgaben, z. B. Straßenreinigung, Beschilderung der Straßen für die Umzüge sowie die Absicherung von Veranstaltungen und Umzügen. Alleine die Straßenreinigung zum Kinderfest kostet dabei 780 Euro.

Darüber hinaus konnten wir erstmalig den Städtewettbewerb der enviaM nach Markranstädt holen und dadurch nicht nur das Programm am Samstag im Stadtbad bereichern, sondern auch im Vorfeld des Festes für eine regelmäßige Berichterstattung in der LVZ sorgen.

Oft sind es nämlich nicht die direkten finanziellen Mittel, die die Vereinsarbeit erleichtern, sondern vielmehr die indirekten Zuwendungen, z.B. die Investitionen in unsere Sportstätten bzw. Hallen, verbilligte Mieten bzw. personelle Unterstützung in den verschiedensten Angelegenheiten. Erst im vergangenen Jahr investierte die Stadt 46.000 Euro in die Asphaltierung der Festwiese.

Dass das sich in einem anspruchsvollen Programm niederschlägt, zeigten beispielsweise die Dankesworte von Frau Rödger, welche wir im Nachgang mit Bitte um Veröffentlichung erhalten haben. Dabei lobt sie das farbenfrohe, tolle und pädagogisch wertvolle Programm für unsere Kinder am Donnerstagvormittag in der Stadthalle. Sicher war nicht nur sie begeistert und beeindruckt von dem, was Lehrer und Erzieherinnen im täglichen Umgang vermitteln.

Carina Radon, Bürgermeisterin



Kinderfestumzug

FACHBEREICH I – BÜRGERSERVICE

Öffentliche Bekanntmachung – Widerspruchsrecht gegen Datenübermittlung an Bundesamt für Wehrverwaltung

Im Rahmen der Wehrrechtsreform in Deutschland und das am 01. Juli 2011 in Kraft getretene Gesetz zur Änderung wehrrechtlicher Vorschriften 2011 (Wehrrechtsänderungsgesetz 2011 – WehrRÄndG 2011) wird ein Gesetz umgesetzt, dass im Wesentlichen die Abschaffung der allgemeinen Wehrpflicht und gleichzeitig die Fortentwicklung eines freiwilligen Wehrdienstes beinhaltet.

Die Meldebehörden der Städte und Gemeinden sind verpflichtet, dem Bundesamt für Wehrverwaltung jährlich bis zum 31. März Daten von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit (Name, Vornamen, gegenwärtige Anschrift), die im nächsten Jahr volljährig werden, zu übermitteln. Die Datenerhebung dient dazu, Adressen zu erhalten, um potentiellen Rekruten Informations-

material über die Streitkräfte zukommen zu lassen. Für das Jahr 2011 gilt eine Übergangsregelung, nach der die Daten im Oktober 2011 zu übermitteln sind. Nach den melderechtlichen Vorschriften wird den Betroffenen ein Widerspruchsrecht gegen die Datenübermittlung zu diesem Zweck eingeräumt. Das bedeutet, dass die betroffenen Einwohner der Stadt Markranstädt bis zum 30. September 2011 im Bürgerrathaus von ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen können. Das entsprechende Formular „Antrag auf Einrichtung einer Auskunfts-/Übermittlungssperre“ stellen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des BürgerService gern zur Verfügung. Das Formular kann auch über den Formularservice auf der Homepage der Stadt Markranstädt www.markranstaedt.de ausgefüllt und mit Unterschrift versehen persönlich abgegeben oder auf dem Postweg zugesandt werden.

Franziska Poser, Mitarbeiterin BürgerService

„Ferienzeit ist Reisezeit – hat Ihr Kind ein gültiges Ausweis-Dokument?“

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wenn Sie demnächst eine Reise antreten wollen, dann prüfen Sie bitte nicht nur Ihre Reisedokumente, sondern auch die Ihres Kindes bzw. Ihrer Kinder. Sobald Sie Deutschland verlassen wollen, benötigen auch Ihre Kinder einen gültigen Ausweis.

Wie die Regularien sind, was für Fristen Sie bedenken müssen und welche Kosten Sie einplanen sollten, haben wir für Sie auf einem Informationsblatt zusammengestellt.

Kommen Sie ins Bürgerrathaus und sprechen Sie uns an, denn eine Urlaubsreise sollte entspannt beginnen und nicht durch einen fehlenden Ausweis von Stress begleitet sein.

Ihr BürgerService

FACHBEREICH IV – WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG / STADTMARKETING / SCHULEN UND KULTUR

enviaM Städtewettbewerb im Rahmen des 136. Markranstädter Kinderfestes

Bereits seit acht Jahren unterstützt der regionale Gasversorger enviaM soziale, sportliche oder kulturelle Vereinsprojekte in den Kommunen der Region. Neben Markranstädt wetteifern 2011 insgesamt 29 weitere Städte aus Mitteldeutschland um



Lisa-Marie und Steven radeln für einen guten Zweck



die ersten Plätze, denn dem Sieger winken stolze 12.000 Euro Preisgeld. Markranstädt war in diesem Jahr zum ersten Mal dabei und so traten am 2. Juli Vereinsvertreter und freiwillige Besucher kräftig in die Pedale.

Auf zwei Fahrrädern erradelten sie in sechs Stunden satte 285 Kilometer und belegten nach dem derzeitigen Stand (11. Juli) den 5. Platz im Gesamtklassement.

Drei Markranstädter Vereine hatten Projekte eingereicht. Der Kinderfestverein Markranstädt e. V. wünschte sich zum 85. Jubiläum des Stadtbades neue Fun- und Actiongeräte, der Markranstädter Carnival Club e. V. benötigt dringend einen neuen Probenraum für die Kinder- und Jugendgruppen und der 1. Boxclub Markranstädt e. V. schickte ein Gewaltpräventionsprojekt für Kinder und Jugendliche ins Rennen, das die anwesenden Besucher im Stadtbad Markranstädt per Stimmzettel zu ihrem Favoriten wählten. Dies soll auf sportliche Weise den Teilnehmern zu mehr Sicherheit und Selbstvertrauen verhelfen. „Spezielle Sport- und Spielformen können das sehr gut trainieren. Die Mädchen und Jungen lernen Situationen besser einzuschätzen und auf sie richtig zu reagieren“, so Oliver Kleemeier, Vereinsvorsitzender des Boxclubs. Weitere Infos zum Siegerprojekt erhalten Sie unter www.boxclub.de

Der „Energieaufwand“ aller aktiven Unterstützer hat sich auf alle Fälle gelohnt. Sollte Markranstädt unter den ersten zehn im Wettbewerb bleiben, erhält der 1. Boxclub Markranstädt e.V., je nach Platzierung, eine Spende zwischen 5.000 und 2.500 Euro. Bürgermeisterin Carina Radon hat mit ihrem erfolgreichen Ein-

satz beim Energiequiz weitere 300,00 Euro hinzugewonnen. Es heißt also: weiter Daumen drücken für Markranstädt! Wir danken allen Radlern, die mit viel Schweiß, Engagement und Leidenschaft zu diesem Erfolg beigetragen haben sowie den drei nominierten Vereinen für ihre organisatorische Unterstützung.

Die aktuelle Platzierung können Interessierte auf der Seite www.staedtewettbewerb.de nachvollziehen.

Claudia Lutz, Mitarbeiterin

85 Jahre Stadtbad Markranstädt

Am 25. Juni hielt die Leiterin des Büros f. Stadtgeschichte Markranstädt, Hanna Kämmmer, anlässlich des 85. Jubiläums des Markranstädter Stadtbades einen Vortrag zur Geschichte aus dem hier einige Passagen wiedergegeben werden sollen:

In Markranstädt kam die Öffentlichkeit erst spät in den Genuss eines öffentlichen Freibads. Nachdem erste Versuche zwischen 1897 und 1909 am Parthey-Teich wegen anhaltender Lärmbelästigung gescheitert waren, beschäftigte sich der Stadtrat im Sommer 1925 erstmals wieder mit der Frage, ob in Markranstädt ein Familien- und Freizeitbad entstehen könnte.

Kritiker des Projekts wollten das Geld in Zeiten hoher Arbeitslosigkeit und Wohnungsnot lieber für den Bau von bezahlbaren Wohnungen verwendet sehen. Schließlich setzten sich jedoch die Befürworter des Projekts durch, denn man hatte erkannt, dass eine Badeanlage einen großen Beitrag zur Volksgesundheit leisten könne. Am 30. August 1925 bildete der Stadtrat einen Bau- und Badeausschuss, um die Freizeit- und Sportanlage zu projektieren. Ziel war ein Volksbad, das den Bedürfnissen von Familien, aber auch Freizeit- und Leistungssportlern gerecht wird. Ganz im Sinne einer nachhaltigen Stadtentwicklung sollte gleichzeitig mit dem Bad ein Sportplatz in unmittelbarer Nachbarschaft entstehen. Als Standort für das Großprojekt



Gesamtansicht Familienbad, 1926

wählten die Bauherren stadteigenes Land an der Weststraße, das ursprünglich zur Erweiterung des König-Albert-Parks gedacht war, wegen des 1. Weltkrieges jedoch nicht verwirklicht wurde.

Die außergewöhnlich hohe Arbeitslosenquote von 84 % (z. vgl.: Sachsen 24,3 %) und einer leeren Stadtkasse bewog den Ausschuss in Markranstädt bei der Finanzierung zu einer politischen Finesse: er beantragte die Baumaßnahme als „Notstandsmaßnahme“, um Gelder aus dem „Erwerbslosenunterstützungsfonds“ des Landesamtes für Arbeitsvermittlung aus Dresden zu bekommen. Schließlich wurden Fördergelder aus Dresden für Teile des Bades tatsächlich bewilligt und 60 Arbeiter bekamen noch vor Weihnachten Arbeit. Mit der Bauleitung wurde der Ingenieur Paatz aus Leipzig betraut, da er bereits über ausreichend Erfahrung beim Bäderbau verfügte.

Trotz schlechter Witterungsverhältnisse bei Baubeginn entstanden der heutige Badweg, ein System von Schleusen, Wasserleitungen, Drainagen, Hydranten und Schiebern sowie die Grube für das 50 x 30 Meter große Schwimmbecken in Rekordzeit. Bereits im April 1926 begannen die Betonarbeiten und Startblöcke, Sprungturm mit drei Sprungbrettern (1m, 3m und 5m). Als besondere Attraktion wurde eine Schwimmerneinrichtung mit drei „Galgen“ errichtet. Mit Ausnahme von zwei Aufträgen erhielten nur Markranstädter Firmen die Zuschläge für die Bauarbeiten. Nach nur 6 Monaten Gesamtbauzeit konnte das Familienbad Markranstädt am 19. Juni 1926 unter Beifall von 3000 Besuchern eingeweiht werden.

Schnell nahmen die Markranstädter ihr neues Bad in Besitz und viele Erwachsene erlernten das Schwimmen. Um die Sicherheit und Ordnung zu gewährleisten, stellte die Stadtverwaltung Schwimm- und Bademeister ein. Von Anfang an dabei war Arthur Bogen, zunächst als Bademeister, ab 1932 dann als Schwimmmeister.

Claudia Lutz, Mitarbeiterin

Quelle: Hanna Kämmer/Büro f. Stadtgeschichte Markranstädt

Ausstellung Königskinder auf Schloss Altranstädt

Junge Kunst in alten Mauern – das ist immer einmal wieder das Motto bei den Ausstellungen der Kunstgalerie Schloss Altranstädt. Im Rahmen der Ausstellung „Königskinder“ präsentiert der Förderverein Schloss Altranstädt drei junge Künstler, die dem Besucher ihren ganz speziellen Blick auf die Welt vermitteln.

Die 27-jährige Marlet Heckhoff absolvierte nach der Schule eine Tischlerlehre, begann danach ein Architekturstudium und sattelte dann auf Kunst um. Nach einigen Jahren in Weimar stu-



André B. Kalies



Marlet Heckhoff

diert sie nun an der Leipziger Hochschule für Grafik und Buchkunst (HBG). Das nächste halbe Jahr verbringt sie allerdings an der Bezalel-Akademie in Jerusalem. Porträts und die Darstellung von Menschen in ganz alltäglichen Situationen prägen ihre Bilder innerhalb der aktuellen Ausstellung.

Der frischgebackene HGB-Diplomand Philipp Orlowski stellt den Betrachter vor monochrome Flächen, auf denen einzelne, scheinbar nicht im Zusammenhang stehende Bildbestandteile zu sehen sind. Aus seinen Bildern heraus ist der Kosmopolit im Künstler zu sehen. Inspiration geben berühmte Orte wie New York, Paris, Acapulco, Capri oder auch Nizza, wo der Künstler einen stilprägenden Studienaufenthalt absolvierte.

Sehr zurückhaltend im Wesen, umso aussagekräftiger in seinen Werken, präsentiert sich André B. Kalies mit seinen Holzskulpturen. Von großen, raumgreifenden Werken bis hin zu Miniaturarbeiten, die der Betrachter mit Hilfe einer Lupe genau untersuchen kann, entführt der Künstler in die Welt der Holzskulptur. Besucher, die junge, unverstellte Kunst erleben möchten, können dies noch bis zum 2. September, wochentags von 9 bis 15 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen jeweils zwischen 14 und 17 Uhr.

Und übrigens: die ersten Werke sind bereits verkauft. Darüber freuen sich die Künstler ganz besonders, denn die Finanzierung ihrer Arbeit erfährt damit eine willkommene Unterstützung.

www.mymarlet.de; www.philipporlowski.de;
www.andre-kalies.de

Claudia Lutz, Mitarbeiterin



Zuverlässige Austräger gesucht!

Für die monatliche Verteilung des Markranstädter Stadtjournals „Markranstädt informativ“ suchen wir für Markranstädt und seine Ortsteile sowie Rückmarsdorf, Kitzen und Dölzig zuverlässige Austräger. Auch für Urlaubs- oder Krankheitsvertretung werden jederzeit Austräger benötigt.

Bewerbungen (bitte nur schriftlich) per Post an:
DRUCKHAUS BORNA, z. Hd. Frau Fiedler,
Abtsdorfer Straße 36, 04552 Borna
oder per Mail an: jana.fiedler@druckhaus-borna.de

Landkreis Leipzig

Das Landratsamt Landkreis Leipzig informiert:
K 7960: Ausbau Ortsdurchfahrt Kulkwitz/Gärnitz



Das Straßen- und Hochbauamt des Landratsamtes Landkreis Leipzig beabsichtigt, die K 7960 in den Ortsdurchfahrten (OD) Gärnitz und Kulkwitz als Ortsteile der Stadt Markranstädt grundhaft auszubauen, einschließlich Neuverlegung einer Regenwasserleitung zur Entwässerung des Straßenoberflächenwassers sowie der Ausbau/Neubau der Gehwege. Die Gesamtausbaulänge beträgt ca. 715 m. Die Baumaßnahme wird in drei Bauabschnitten, jeweils unter Vollsperrung, durchgeführt:

- 1. Bauabschnitt – Ortsdurchfahrt Kulkwitz: ab August 2011 bis ca. November 2011
- 2. Bauabschnitt – Ortsdurchfahrt Gärnitz: ab Frühjahr 2012
- 3. Bauabschnitt – Kreuzung an der Grundschule Gärnitz: Für diesen Zeitraum erfolgt die Herstellung einer Behelfsfahrbahn über den vorhandenen Parkplatz für einstreifigen Verkehr mit Lichtsignalanlage-Regelung.

Die Straßenbauleistungen zum grundhaften Ausbau der K 7960 erstrecken sich über einen Gesamtzeitraum vom 29.8.2011 bis

30.06.2012. Für die Zeit der Bautätigkeiten werden entsprechend der Bauabschnitte Verkehrsführungs-/Umleitungsstrecken ausgewiesen. Bis zur Winterpause soll der 1. Bauabschnitt fertig gestellt und die Ortsdurchfahrt freigegeben werden, so dass der Busverkehr wieder die Bushaltestellen in Gärnitz und Kulkwitz anfahren kann, ebenso die Durchfahrt für den Winterdienst sowie die der Ver- und Entsorgungsfahrzeuge. Die Ausschilderung der großräumigen Umleitung für den Durchgangsverkehr bleibt jedoch bis zum Ende der Baumaßnahme bestehen.

Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang die geänderten Busfahrpläne – insbesondere der Linien 61 und 164.

Zur Vorstellung der Straßenbaumaßnahme möchte das Straßen- und Hochbauamt unter Anwesenheit eines Vertreters der Stadt Markranstädt interessierte Bürger der Ortschaft Kulkwitz zu einer **Einwohnerversammlung am 23.08.2011 um 18.00 Uhr in der „Grünen Eiche“ Gärnitz einladen.**

Gronemann

Straßen- und Hochbauamt

SGL Planung und Bau von Kreisstraßen

KINDER / JUGEND / SCHULE

Die Stadt, die gewinnt.

KINDERTAGESSTÄTTE „SPATZENHAUS“

„Der Natur auf der Spur“ – so heißt unser aktuelles Projektthema seit Mai. Die Igelgruppe der Kindertagesstätte „Spatzenhaus“ geht auf Entdeckungsreise. Intensive Beobachtungen, genaues Hinhören und Lauschen in alltäglichen Situationen sowie das Fühlen/Ertasten und Riechen stehen zurzeit im Mittelpunkt unseres gesamten Tagesablaufes. So beschauten wir uns z.B. Froschlaich, wanderten zu Teichen, um den natürlichen Lebensraum von Fröschen kennenzulernen. Wir konnten ihn vor Ort quaken hören, sehen wie er sich fortbewegt, wie er taucht und schwimmt. In Büchern und Zeitschriften erfuhren wir noch mehr über die Entwicklung und Nahrungsaufnahme der Frösche.

Auch in unserem Naturgarten gingen wir mit Lupen, Bechern und Bestimmungsbüchern gezielt auf Entdeckungsreise. Wir untersuchten Pflanzen, suchten kleine Krabbeltiere und Insekten, schälten Baumrinde ab, um zu erleben, was sich dort an Tieren versteckt hält und lebt. Wir stellten Vergleiche zwischen Schmetterlingen und Käfern an, gestalteten diese mit verschie-

denen Materialien nach und sogen jedes einzelne Detail interessiert in uns auf. Unsere Sinne wurden sehr geschärft, deshalb bewegte uns besonders der Gewittersturm in der letzten Woche. Diese gewaltigen Naturerscheinungen ließen einen kleinen Marder in unserem Kindergartengelände verunglücken. Neugierig besahen wir uns das Tier und hatten tausend Fragen und Geschichten zum Tod des Marders. Unser Hausmeister gab den Kindern erste Antworten.

Am Mittwoch, den 29.06.2011 fuhr die Igelgruppe nach Leipzig ins Panometer. Das war für Kinder und Erwachsene ein beeindruckendes Erlebnis. Nach einer kleinen Stärkung und bewegungsaktiven Kreisspielen ging es 10.30 Uhr zu einer interessanten Führung. Mit einer Entdeckungskiste und kindgerechter Erklärung begleitete uns eine Mitarbeiterin vom Assisi-Museum. Sie brachte uns die Schönheit der Natur in Amazonien sehr lebendig nahe, wir durften seltene Nüsse anfassen, Schlangenhaut und Lianen betasten und es wurden alle Fragen der wissbegierigen Kinder sehr verständlich beantwortet. Gemeinsam erlebten wir Tag und Nacht in Amazonien.

Beeindruckt von der Vielfalt der Tiere und Pflanzen, den unterschiedlichen Lichtverhältnissen sowie Regen und Gewitter erfuhren die Kinder hautnah den Dschungel. Spontan legten sie sich zur Abenddämmerung hin und kuschelten sich mit Freunden zusammen. Als der Morgen erwachte, flogen sie, inspiriert vom Vogelgezwitscher im Urwald, durch den Raum und bewegten sich in ihrer Fantasiewelt.

Viele tolle Eindrücke berichteten wir nach der Rückkehr den Eltern, Freunden und Bekannten. Zur Vertiefung und Verarbeitung dieser Eindrücke beschlossen wir, ebenfalls ein großes Urwaldbild zu gestalten, mit Farben, Blüten und Tieren und aus unterschiedlichsten Materialien. Das entstandene Bild wollen wir zum Sommerfest aufhängen und dazu berichten.



Auf Entdeckungsreise in der Natur

Yvonne Plum, Kindertagesstätte „Spatzenhaus“

Ein Ausflug auf die Glücksburg – Der Oma-und-Opa-Nachmittag der Maulwurfgruppe des Spatzenhauses Altranstädt

Am 08. Juli 2011 fand das Kindergartenjahr der Maulwurfgruppe einen gelungenen Abschluss. Großeltern und Eltern unserer kleinen Maulwürfe waren auf die Glücksburg in das Spatzenhaus nach Altranstädt eingeladen, um ihre als Marienkäfer verkleideten Enkel und Kinder zusammen mit deren Erzieherin Frau Gropp und einer großen Portion Lampenfieber bei verschiedenen Liedern und Tänzen zu erleben. Dabei standen alle Beiträge, die von den Kindern mit selbst gebastelten Mikrofonen angekündigt wurden, unter dem Motto „Weinen – lachen – fröhlich sein – dafür sind wir nicht zu klein“ und ließen uns Verwandte einen größeren Einblick in die Projektarbeit der vergangenen Wochen gewinnen.

Nach so viel Aufregung und Konzentration konnten sich alle bei Brause, Kaffee und leckerem Kuchen stärken und die Dekoration im Kindergartenflur, wie zum Beispiel den Glücksbaum mit Glückssymbolen und Glückwünschen der Erzieher und Eltern oder große Wut- und Freudeköpfe aus Pappmaché, bestaunen. Und natürlich sollten diese Glücksgefühle auch für das Portfolio festgehalten werden und deswegen gestalteten die Familien ihre ganz persönliche Glücksburg mit Fotos, Glückssymbolen, Glitzersteinchen und Buntstiften.

Zum Abschluss dieses ereignisreichen Nachmittags voller Gefühle erhielten alle liebevoll hergestellte Geschenke, wie gemalte Urkunden für den besten Opa oder die beste Oma, Schornsteinfeger aus Backpflaumen und bunte Sticker mit Smileys in kleinen Glückskästchen.

Im Nachhinein staunten alle Erwachsenen wieder einmal, welche Fortschritte unsere Maulwürfe in jeglicher Hinsicht im letzten halben Jahr machen konnten, und deshalb möchten wir uns erneut bei der Erzieherin Frau Gropp für ihre hervorragende Arbeit bedanken.

Anja Haugk im Namen der Eltern der Maulwurfgruppe



Unsere Maulwurfgruppe

Kindertagesstätte Spatzenhaus

Wir laden ein

zu unserem Sommerfest & Tag der offenen Tür

Samstag, 27.08.2011, Beginn: 10.00 Uhr

Kindergarten „Spatzenhaus“ Großlehna / Altranstädt

Ab 11.30 Uhr erwartet Sie ein attraktives Überraschungsprogramm: Spiel & Spaß für die ganze Familie, Eisenbahn & Karussell, Kinderschminken, Hüpfburg, Spielmobil, Elektroautos, Erlebnisfahrten mit unserer Feuerwehr sowie viele Überraschungen.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Erlöse kommen unseren Kindern zugute.

Die ganze Region kompakt – informativ – aktuell



Das Leipziger SEENLAND Journal – die beliebte Gästezeitschrift – erscheint vier Mal im Jahr zu Quartalsbeginn. In der aktuellen Ausgabe 3/2011 können Sie auf 64 reich bebilderten Seiten, mit circa 40 interessanten Themen, die Vielfalt unserer Region – die tolle Entwicklung der Seenlandschaft im Leipziger Neuseenland, die ländliche Idylle des Kohrener Landes, den großen Naturreichtum im Muldental, die Vielfalt der Stadt Leipzig und die „Reize“ der Skatstadt Altenburg – entdecken und sich im integrierten KULTURENDECKER über die aktuell stattfindenden Veranstaltungen informieren. Ergänzt wird das Journal mit Beilagen zu Sonderthemen.

Sie erhalten das Leipziger SEENLAND Journal in den Stadtverwaltungen, den Tourist- und Stadtinformationen, bei touristischen Anbietern, in Gaststätten, Hotels, Pensionen und natürlich beim Verlag.

Leipziger
SEENLAND
Journal
www.druckhaus-borna.de

Gehen Sie auf Entdeckungsreise!

Krabbelgruppe in der Kita „Am Hoßgraben“ in Markranstädt

Nach der Sommerpause trifft sich im August wieder die Krabbelgruppe in der Kita „Am Hoßgraben“, Am Hoßgraben 7 in Markranstädt. Dieses Angebot wird im Rahmen des Familienbildungsprojektes FabiKoo des Lichtblick e. V. in Zusammenarbeit mit der Kita organisiert. Wer Lust hat, mit seinem Kind mit uns zu singen, zu spielen, zu turnen und sich über die Entwicklungsschritte der Kinder auszutauschen, ist herzlich eingeladen.

Es ist eine offene Gruppe, die sich in der Regel an jedem 1. und 3. Donnerstag im Monat jeweils ab 15.00 Uhr trifft.

Die nächsten Termine sind:

18.08.2011 / 01.09.2011 / 15.09.2011 / 29.09.2011 / 13.10.2011 (Ausnahmetag) / 03.11.2011 / 17.11.2011 / 01.12.2011 / 15.12.2011 (Weihnachtsspezial)

Eine pädagogische Mitarbeiterin des FabiKoo-Teams des Lichtblick e.V. leitet die Gruppe und sorgt für vielfältige Anregungen sowie altersgerechte Spielmöglichkeiten.

GRUNDSCHULE MARKKRANSTÄDT

Wir waren auch da!

Wie alle Jahre zuvor, war die Grundschule Markranstädt auch in diesem Jahr mit allen Klassen am Peter-Escher-Lauf vertreten.

Fast 250 Kinder wollten ihr Bestes geben, um Spendengelder für krebserkrankte Kinder zu erlaufen. Unsere Erstklässler waren so motiviert, dass sie bereits bei den Kindergartenkindern in der 1. Runde mitliefen und somit länger im Stadion ihre Runden zogen, als eigentlich erforderlich war.

Bei hochsommerlichen Temperaturen schafften manche Kinder 14 Runden und mehr! Selbst die kleine Lana aus der 1a drehte verbissen, mit einer Riesenblase an der Hacke, gehend ihre Runden. Sie dachte gar nicht daran, aufzugeben, schließlich ging es um eine verdammt wichtige Sache.

Dem Engagement unserer Jüngsten ist Respekt und Anerkennung zu zollen.

Die Lehrer der Grundschule Markranstädt



Peter-Escher-Lauf im Stadion im Bad

Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2012/2013

Alle Kinder, die bis zum 30.06.2012 das sechste Lebensjahr vollenden, sind in der am Hauptwohnsitz zuständigen Grundschule durch die Eltern (Sorgeberechtigten) anzumelden.

Kinder, die bis zum 30.09.2012 das sechste Lebensjahr vollenden, können angemeldet werden.

Eltern, deren Kinder nach dem 30.09.2012 das sechste Lebensjahr vollenden, können einen schriftlichen Antrag auf vorzeitige Schulaufnahme an den Schulleiter der zuständigen Grundschule stellen.

Folgende Termine stehen für die Anmeldung zur Verfügung:

Montag, der 26.09.2011, von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr und

Dienstag, der 27.09.2011, von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

Mitzubringen ist die Geburtsurkunde des Kindes und der Personalausweis des Sorgeberechtigten. Bei Alleinerziehenden ist der Nachweis über die Ausübung des Sorgerechtes mitzubringen. Bei geteiltem Sorgerecht müssen beide Elternteile persönlich die Anmeldung vornehmen.

Wünschen Eltern den Besuch einer Schule in freier Trägerschaft muss die Anmeldung trotzdem zuvor an der für das Wohngebiet zuständigen öffentlichen Grundschule erfolgen.

Die Schulaufnahmefeiern finden an den kommunalen Grundschulen am 01.09.2012 statt.

Schulleitung

Fußball macht Schule

Nicht nur zu Zeiten von Welt- und Europameisterschaften sind unsere Schüler im Fußballfieber. Fußball ist eines der beliebtesten Bewegungsspiele unserer Jüngsten und ist weder im Sportunterricht und Hofpause noch im Hort und Freizeit wegzudenken. So bildete bereits zum 3. Mal in Folge ein Fußballerevent den sportlichen Höhepunkt zum Abschluss des Schuljahres.

Am Dienstag, den 13.06.2011, luden wir uns starke Gegner aus den Grundschulen Kulkwitz und Großlehna sowie vom SSV Markranstädt zu unserer eigenen „Mini WM“ ein.

Von jeder Schule nahm in den Klassenstufen 3 und 4 eine Mannschaft am Turnier teil. Fußballbegeisterte Mädchen kickten gemeinsam mit den Jungen in einem Team.

Entgegen unserer Planung verbannte uns Petrus zum Hallenfußball und minimierte dadurch das Turnier um die Rückrundenspiele. Spielfreude und Kampfgeist der Teilnehmer litten aber keineswegs darunter. Zusätzlichen Ansporn erhielten wir durch die sehr aktiven Cheerleader unserer Schule und begeisterten Fußballfans verschiedener Klassen.

Es war ein gelungener Fußballvormittag, an dem viele „kleine Ballkünstler“ ihr Können eindrucksvoll demonstrierten.

Als strahlende Turniersieger wurden am Ende die Mannschaften der Grundschule Markranstädt (Klassenstufe 3) und der Grundschule Großlehna (Klassenstufe 4) mit Urkunden und Medaillen ausgezeichnet. Allen Siegern und Platzierten unseren herzlichsten Glückwunsch!

Ein großes Dankeschön gebührt Herrn Pauli und Herrn Winter vom SSV Markranstädt, die als Schiedsrichter das Turnier begleiteten und alle Spiele souverän piffen.

Ute Queißer, Sportlehrerin/stv. Schulleiterin



Die Mannschaften unserer Mini-Fußball-WM

GRUNDSCHULE KULKWITZ

Schulanfang

Endlich, endlich ist es für uns so weit, ab 20. August 2011 beginnt die Grundschulzeit. Der Ranzen mit der Federmappe warten schon lange darauf, dass sie gebraucht werden im täglichen Tagesablauf. Die Erwachsenen sagen immer, dann fängt der „Ernst des Lebens“ an. Wie der wohl aussieht, ist da womöglich was Schlimmes dran? Lesen, schreiben, rechnen lernen, das ist doch schön drum möchten wir nun endlich zur Schule gehen.

Im Schuljahr 2011/ 2012 werden in die Klasse 1 der Grundschule Kulkwitz aufgenommen:

Theresa Beyer	Sarah Lela Caparoglu
Frances Megan Goldammer	Jasmin Haring
Josie Darleen Hofmann	Linette Cécile Hubrich
Emily Miersch	Lilly Mitschack
Lara Sophie Schmidt	Nataly Wiesner
Leonie Zocher	Luca Kai Tommi Ceglarek
Felix Großer	Yannis Matthias Marco Hanke
Konrad Frank Helbig	Marius Elias Kietz
Jason Kurth	Tobias Paul Kurtz
Sandro Liese	Benjamin Ronny Röder
Finlay Ethan Reece Ruckriegel	Justus Schmidt
Jannik Schwarzer	Bruno Tucholke
Kai Lothar Weberbauer	Nick Damian Zechel

Herzlich Willkommen, viel Freude und Erfolg beim Lernen wünschen wir allen Schulanfängern.

Die Schulaufnahmefeier findet am 20. August 2011 um 9.30 Uhr in der Grundschule Kulkwitz statt.

Zuckertüten werden am Freitag, dem 19.08.2011, um 17.30 Uhr im Vereinsraum der FFW Gärnitz entgegengenommen.

Zur Erinnerung

Die Ausgabe der Schulbücher und der Verkauf der Arbeitshefte für die Klassen 1-4 findet am **Mittwoch, dem 17.08.2011 von 15.00 - 18.00 Uhr** in der Grundschule statt.

GRUNDSCHULE NILS HOLGERSSON GROSSLEHNA

Es ist wieder soweit

Wir verabschieden unsere 4. Klasse:

Ebert, Nicolas	Baran, Lena
Figur, Richard	Herfurth, Julia
Garbe, Andreas	Körsten, Salome
Grube, Richard	Krüger, Sophie-Luise
Hänsel, Niklas	Pahlke, Mara
Hohmann, Tom	Rocktäschel, Denise
Langheinrich, Luca	Lorenz, Richard
Lyulya, Andriy	Maresch, Alexander
Nörenberg, Lennard	Oliva, Lionel
Ostwald, Lorenz	Reinke, Lukas
Rudolphi, Tobias	Wawerek, Tom
Wernecke, Paul	Wierschin, Tim

Wir wünschen euch in den weiterführenden Schulen alles Gute und weiterhin viel Erfolg.

Die Lehrer und Erzieher

Ein herzliches Willkommen unseren Schulanfängern

Am Sonnabend, dem **20.08.2011, findet um 10.00 Uhr** in unserer Turnhalle die Schulanfangsfeier statt.

Folgende Kinder werden eingeschult:

Bassalig, Niklas Leon	Briks, Amelie
Erben, Jonas	Heller, Isabell
Hoppe, Aaron	Hering, Maria Diana
Kirsten, Tim	Janssen, Anne Pauline
Klinge, Arne Luca	Machura, Maja Finola
Klose, Ben	Müller, Josephine
Kretzschmar, Rico Yannic	Schneiderheinze, Mariella
Lahrius, Luca Noe'l	Wiesner, Judy-Sue
Reiche, Vincent Jonas	Remus, Marc
Rose, Tom	Thumann, Lukas
Wierscschin, Phil	

Wir wünschen euch viel Freude und Erfolg beim Lernen.

Die Lehrer und Erzieher

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Die Stadt, die verbindet.

ORTSCHAFT GÖHRENZ

7. Göhrenzer Dorffest 2011 am 10. / 11. September 2011

vorläufiges Programm

(Änderungen vorbehalten)

Freitag, 09.09.11

20.00-21.00 Lampionumzug mit dem Spielmannszug Markranstädt

Sonnabend, 10.09.11

09.45	Eröffnung
10.00	Volleyball anschließend Siegerehrung
14.00	Kinder-/Familienfest mit vielen Attraktionen, u.a.: Polizei Poldi (15 bis 16 Uhr), Hüpfburg, sportlicher Familienwettkampf (16 bis 17 Uhr), Kindertombola, Kinderschminken, Kindermärchenstunde
19.00	Abendveranstaltung im Zelt mit Musiker Grotzsch
21.00	Feuerwerk
21.45	Hausmeister Krause – Komiker für alle Lachmuskeln
02.00	Zapfenstreich

Sonntag, 11.09.11

10.00	Skat und Rommee (Startgeld 1,50 €)
10.00	lustige Kinderymnastik mit Frau Rita Schmidt (Muttis oder/und Vatis dürfen sich auch mit bewegen!)
15.00	Kaffeezeit mit Kuchenbasar und Musikprogramm „Tschirnisch“ für Kinder und Erwachsene
16.00-16.30	Stepptanz Irische Gruppe
ca. 17.00	Siegerehrung: Skat, Rommee etc. Ausklang

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Es muss also nicht gekocht werden!

HEIMATVEREIN FRANKENHEIM-LINDENNAUNDORF E. V.

Heimatfest in Lindennaundorf und Frankenheim vom 2. bis 4. September 2011



Heimatverein
Frankenheim - Lindennaundorf e.V.



Liebe Markranstädter, der Heimatverein Frankenheim-Lindennaundorf e.V. lädt ein zum diesjährigen Heimatfest in Frankenheim und Lindennaundorf mit seinen vielfältigen Angeboten für Alt und Jung, von Sport bis Unterhaltung. Gemeinsam mit dem Boxclub und der Freiwilligen Feuerwehr haben wir wieder ein reichhaltiges und buntes Programm zusammengestellt. Ob Sie mit Ihren Kindern spannende Spiele erleben wollen oder selbst am Abend zünftig das Tanzbein schwingen, ein Besuch lohnt sich immer. Wir freuen uns auf Sie.

Freitag, 02.09.2011

- 19.00 Discomusik mit der Discothek Pop Art mit Tanz- und Discoeinlagen
- 20.30 Fackel- und Lampionumzug mit Musik und Böllerschließen, Start und Ziel an der Festwiese
- 21.30 Kinder-Lagerfeuer mit Würstchengrillen und Stockbrot
- 22.00 Höhenfeuerwerk anlässlich des 15-jährigen Bestehens des Heimatvereins

Samstag, 03.09.2011

- 11.00-17.00 Ausstellung im neuen Vereinshaus „15 Jahre Heimatverein Frankenheim-Lindennaundorf e. V.“
- 10.00-17.00 FränkLindchen – der Kindertreff – „Kräuteressig und Kräuteröl selbst gemacht“, Basteln und Malen für Groß und Klein.
- 11.30 5. Lindennaundorfer Heimatfestpokal im Volleyball auf der Festwiese
Mannschaftsmeldung: bis 01.09.11 bei J. Böttcher 0341 9421380, joergboett@gmx.de

- 12.00 Mittagessen aus Topf, Pfanne, Gulaschkanone
- 14.00 Seniorennachmittag bei Kaffee, Kuchen, Musik
- 14.30 Kindernachmittag mit großem Programm, Kletterstange, Kinderschminken, Hüpfburg, Karussell, Luftballonsteigen, Spielen, Reiten und Streichelzoo mit dem Pferdehof Lindennaundorf
- 15.30 Große Kindermodenschau, veranstaltet von der Fa. Ernstings Family mit Verkauf und Beratung
- 20.00 „Tanz in die Nacht“ – Live Hits mit den „Beat Boyz“ aus Leipzig

Sonntag, 04.09.2011

- 09.30 Sportlicher Auftakt – 8. Heimatfestlauf
 - 10.00-16.00 Ausstellung im neuen Vereinshaus „15 Jahre Heimatverein Frankenheim-Lindennaundorf e. V.“
 - 10.30 Pflastermalen für alle kleinen und großen Künstler vor dem Festplatz
 - 10.00 Frühschoppen mit Discothek Pop Art
 - 10.00-17.00 FränkLindchen – der Kindertreff „Gestalten mit Serviettentechnik“, Basteln und Malen
 - 11.00 Spannende Schauboxkämpfe im Festzelt
 - 12.00 Mittagessen aus Topf und Pfanne
 - 13.00 Kinderfußball
 - 14.00 Fußballspiel der Herren-Mannschaften aus Frankenheim, Lindennaundorf und der FFW
 - 15.00 „Der heiße Draht“ und weitere Geschicklichkeitswettbewerbe für Groß und Klein
 - 14.30 Reiten und Streichelzoo mit dem Pferdehof Lindennaundorf
 - 16.30 Die Zaubershow – im Festzelt
 - 17.30 Siegerehrungen der sportlichen Wettbewerbe
- Der Schausteller Franzelius ist mit Familienkarussell, Schießbude und weiteren Attraktionen auf dem Festplatz. Für das leibliche Wohl sorgt wieder der „Gästeservice mit Pfiff“ aus Böhlitz-Ehrenberg. Unsere Vereinsmitglieder führen durch die sanierte Bockwindmühle Lindennaundorf und erzählen vom Leben der Müller und ihrer schweren Arbeit.

DÖHLENER VOLKSFESTFREUNDE E. V.

49. Volksfest und Ringreiten in Döhlen vom 12. bis 14. August 2011



Freitag, 12. August 2011

- 19.00 Uhr Preisskaten in der Feuerwehrhalle u. Kinder basteln Laternen für den Döhleener Volksfestbaum im Festzelt
- 21.00 Uhr Fackelumzug von der Festwiese durch Döhlen mit anschließenden musikalischen Feuerwerk
Discomusik im Festzelt mit „The Soundcrew“

Sonnabend, 13. August 2011

- 10.00 Uhr Feuerwehrwettkampf Löschangriff um den Stadtpokal und Probelauf für das Seifenkistenrennen
- 14.00 Uhr Beginn Ringreiten und Start Seifenkistenrennen, Ponyreiten für unsere kleinen Gäste
- 14.30 Uhr Kaffee und Kuchen von den „Döhleener Volksfestfreunden“ mit musikalischer Umrahmung
- 15.00 Uhr Auftritt der Kindergartenkinder vom „Hoßgraben“

- 20.00 Uhr Tanz im Festzelt mit der Disco „The Soundcrew“, Abendprogramm mit den „Stammtischlern“, den „Quesitzer Landeiern“, den „Drei Dorfweibern“, Auftritt und Moderation Michael Schwarz vom Trinkerhilfswerk

Sonntag, 14. August 2011

- 10.30 Uhr Zeltgottesdienst
- 14.00 Uhr Kaffee & Kuchen vom „Quesitzer Traditionsverein“, Überraschungen und Spiele für Groß & Klein
- 15.00 Uhr Verkaufsmodenschau mit Showeinlage der „Quesitzer Landeier“
- ab 18.00 Uhr Ausklang

Der Eintritt auf dem Festplatz ist an allen drei Tagen frei! Bei der Festveranstaltung im Zelt am Sonnabend beträgt der Eintritt 3,50€ pro Person. Für das leibliche Wohl sorgt das Team „Gästeservice mit Pfiff“ – Schausteller A. Seiferth aus Quesitz.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

MARKKRANSTÄDTER KINDERFESTVEREIN E. V.

Vom 25. Juni bis 2. Juli 2011 besuchte nach 2002 und 2004 zum dritten Mal eine Kindergruppe aus dem kleinen Dorf Oleksice in der Ukraine das Markranstädter Kinderfest. Die 4 Mädchen und 4 Jungen, eine Lehrerin sowie der Direktor der Schule wurden bei der Freiwilligen Feuerwehr Markranstädt untergebracht. Im Vorfeld wurde vom Verein Lebenshilfe Markranstädt und von uns ein Wochenplan erarbeitet.

So nahm die Gruppe gleich am ersten Tag am Vereinskegeln teil und besuchte unsere schöne St. Laurentiuskirche. Auch der weite Blick vom hohen Kirchturm faszinierte die Kinder sehr. Weiter ging es mit dem Besuch des Leipziger Zoos und der Besichtigung einiger Sehenswürdigkeiten in Leipzig. Dann musste ein Tag Ruhe eingelegt werden, den die Gruppe am Kulkwitzer See verbrachte. Ein weiterer Höhepunkt war die Einladung auf die Bowlingbahn. Dort verbrachte die Gruppe mit Schülern der Klassen 6d, 6f, 7d und Frau Beer des Gymnasiums einen unvergessenen Vormittag. Am Nachmittag ging es mit den Oldtimern nach Lindennaundorf zur Bockwindmühle. Auch dort warteten viele Überraschungen. Zur Eröffnungsveranstaltung in der Stadthalle waren die Kinder mit Begeisterung dabei. Ein gemeinsamer Nachmittag mit den o. g. Klassen beflügelte manche Kinder zur Freude ihrer Lehrerin zu russischsprachigen Höchstleitungen. Auf dem Festplatz konnte so manche Runde mit dem Karussell gedreht werden.

Jeden Tag überraschten Schüler der o. g. Klassen unsere Gäste mit einem Kuchen-Morgengruß.

Es konnte mehrmals Taschengeld, gesammelt im Gymnasium durch Frau Beer und durch spontane Spenden an Herrn Fritzsche, ausgegeben werden. Einige benutzten dies zu mehrmaligen Besuchen des Bowlingtreffs oder zum Einkaufen.

Leider musste unser Besuch bereits am Samstag gegen 19.00 Uhr abreisen. Wir hätten sie gern noch hier behalten und auch sie wären gern noch geblieben.

Durch die Gastfreundlichkeit der Markranstädter wurden es unvergessliche Tage. Besonders bedanken möchten wir uns bei: Freiwillige Feuerwehr Markranstädt, Herrn Jürgen Winterstein, Klassen 6d/6f/7d/ und Lehrern des Gymnasiums, Förderverein des Gymnasiums, Frau Flack, Heimatverein Frankenheim-Lindennaundorf, Förderverein der evang. Kirchgemeinde Markranstädt, Herrn Burkhard Schmidt, Posaunenchor Markranstädt, Bäckerei Schramm, MCC, Oldtimerverein Markranstädt, Sportkegler 1990 e.V., Bewirtung des Keglerheims, Bowling Treff, Gaststätte Holzwurm, Fa. Hydraulik Markranstädt Herrn Holger Nußbaum, Lebenshilfe Markranstädt e.V., Schaustellerbetrieb Seiferth, Frau Beer, Helge und Christine Fritzsche

Vorstand Markranstädter Kinderfestverein e.V.

RICHTUNGSWECHSEL E. V.

Sport, Spiel und Spaß beim Beachvolleyball-Turnier und Seifenkistenrennen im Jugendbegegnungszentrum Markranstädt

Das Jugendbegegnungszentrum Markranstädt richtet am 27.08.2011 erstmals unter neuer Trägerschaft ein Beachvolleyball-Turnier aus, bei dem nicht nur alle Kinder und Jugendlichen aus Markranstädt und Umgebung herzlich willkommen sind, sondern auch alle Markranstädter Vereine und sportbegeisterten Volleyballfans. Los geht es um 14.00 Uhr und gespielt wird 6 gegen 6. Die beste Mannschaft geht am Ende des Tages mit dem Siegerpokal und einem Ehrenpreis nach Hause. Für das leibliche Wohl ist an diesem Tag bestens gesorgt. Für

jede Mannschaft wird vor Spielbeginn eine Startgebühr von 5,- € fällig, diese beinhaltet aber auch für jeden Spieler ein alkoholfreies Getränk nach Wahl und eine Bratwurst vom Grill. Anmeldeschluss für diese Veranstaltung ist der 23.08.2011. Am 03.09.2011 sind wieder alle Kinder, Jugendlichen und Junggebliebenen recht herzlich eingeladen, mit ihren eigens kreierten und witzigen Seifenkisten die Rennstrecke auf dem Rodelberg Markranstädt unsicher zu machen. Der Spaß steht dabei im Mittelpunkt. Prämiert werden wieder die schnellsten Abfahrten aber auch die Kreativität der Seifenkiste wird bewertet. Beim Bau der Seifenkiste gibt es wieder einige Regeln zu beachten: die Seifenkiste muss eine funktionierende Bremse und Lenkung haben und die Fahrer müssen einen Sturzhelm tragen.

Das Event beginnt 14.00 Uhr für alle Kinder im Kindergartenalter, vor Beginn können Probeläufe absolviert werden. Ab 15.00 Uhr können dann alle Schulkinder, Jugendlichen und Ältere zeigen, wie schnell ihre Seifenkiste fährt. Für die kleinsten Rennfahrer gibt es wieder eine vereinfachte Strecke, die Mutigsten und Waghalsigsten starten wieder von der Spitze des Berges. Soziale Einrichtungen (wie Kindergärten, Schulen, Jugendheime, etc.) haben die Möglichkeit, für eine Seifenkiste ein Team zu bilden und somit mit bis zu 5 Fahrern eine Seifenkiste starten zu lassen. Die Startgebühr beträgt 1,50 € pro Fahrer und beinhaltet für jeden Fahrer ein alkoholfreies Getränk nach Wahl sowie eine Bratwurst vom Grill. Anmeldeschluss hierfür ist der 31.08.2011.

Die Anmeldungen für beide Veranstaltungen erfolgen im Jugendbegegnungszentrum Markranstädt bzw. unter der Telefonnummer 034205 417268, Handy: 01578 7793816 oder per E-Mail jugendmanager.markranstaedt@web.de

Carmen Pfeifer, Jugendclubleiterin

INTERESSENGEMEINSCHAFT DER FOLKLORE

3. Irische Nacht

Auch in diesem Jahr lädt die Interessengemeinschaft der Folklore am 3.9.2011 in das Stadtbad zu Markranstädt zur Irischen Nacht ein.

Ab 19.00 Uhr wird Einlass sein und der Kulturbeitrag beträgt, wie schon in den vergangenen Jahren, 5,-€ an der Abendkasse. In diesem Jahr konnten wir die Band „Pipeline“ mit den Iren Dermot Hyde und Tom Hake aus München einladen. Die beiden Musiker haben Auftritte weltweit, z. B. Nordamerika, Nordkanada, Südkalifornien, natürlich auch Irland und Schottland. Das sind nur einige Stationen ihrer musikalischen Reise. Weiteres nachzulesen unter www.pipeline-music.com.

Des Weiteren werden auch die Kinder und Jugendlichen der Leipziger „Tanz- und Kunstakademie Leipzig GbR“ uns allen ihre tänzerischen Leistungen darbieten.

Bei Anbruch der Dunkelheit wird unser traditionelles Lagerfeuer entzündet und mit einer Session werden alle Musiker den Abend ausklingen lassen.

Noch eine Info:

Der Irish Pub Battfield aus Weißenfels (Guinness u. andere Getränke) und der Gasthof Altranstädt sorgen für das leibliche Wohl. Bei Regen findet die Veranstaltung im großen Zelt statt.

Veronika Enskat

BERATUNGSSTELLE DURCHBLICK

Hilfe bei Gewalt in der Familie

Statistische Angaben belegen, dass ca. jede vierte Frau von Gewalt innerhalb der Familie betroffen ist. Auch wenn in Deutschland das Netz an Unterstützungseinrichtungen groß ist, finden viele von Gewalt betroffene Frauen keinen Zugang und erdulden oft jahrelange Misshandlungen. In den meisten Fällen sind auch Kinder selbst mit betroffen oder müssen unmittelbar Gewalt der Erwachsenen untereinander erleben.

Das Bundeskabinett hat im Juli 2011 einen Gesetzentwurf zur Einrichtung eines bundesweiten Frauenhilfetelefon beschlossen. Dieses niedrigschwellige Angebot soll für eine Erstberatung, für Informationen von Menschen aus dem sozialen Umfeld der Betroffenen, für Personen, die gewaltbetroffene Frauen beruflich und ehrenamtlich beraten und unterstützen sowie für die Weitervermittlung an Anlaufstellen vor Ort kostenfrei und rund um die Uhr erreichbar sein.

Im Landkreis Leipzig steht mit der Koordinierungs- und Interventionsstelle (Tel. 0162 8040130) und dem Frauen- und Kinderschutzhause des Wegweiser e.V. bereits seit 1994 ein entsprechendes Angebot zur Verfügung, dass **im Notfall sofort und rund um die Uhr unter der Telefonnummer 0177 3039219 erreichbar** ist.

Nähere Informationen über die vielfältigen Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten im ortsnahen Bereich des Landkreises Leipzig erhalten Sie (auch anonym) unter der unten angegebenen Tel.-Nr. der Allgemeinen Beratungsstelle Markranstädt oder persönlich im Weißbachweg 1, 04420 Markranstädt.

Öffnungszeiten:

dienstags von 08.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr und donnerstags von 08.00 bis 12.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung. Für Berufstätige sind Termine für ein Beratungsgespräch individuell möglich.

Gerhild Landeck, Allg. Beratungsstelle Markranstädt

Der Aktionskreis Modernes Markranstädt – Barrierefrei ? !

trifft sich immer am letzten Mittwoch im Monat (31.08.2011) 17.30 Uhr im offenen Treff des Mehrgenerationenhauses. Der Zugang ist barrierefrei.

Der Aktionskreis beschäftigt sich ehrenamtlich mit der praktischen Umsetzung des Themas „Barrierefreiheit“ innerhalb unserer Stadt und altersgerechtem Wohnen und Leben.

Thema der Veranstaltung:

- Volksbank (Leipziger Straße) immer noch nicht barrierefrei
- Mobil mit öffentlichen barrierefreien (?) Verkehrsmitteln
- Hilfe für Betroffene in Markranstädt
- Aktionsplanung für 2011/2012

Wir laden alle couragierten Bürgerinnen und Bürger ein, die etwas verändern und sich konstruktiv einbringen wollen.

Ansprechpartner sind:

Lutz Gatter	DURCHBLICK
Beratungszentrum	Allgemeine Beratungsstelle Markranstädt
Selbstbestimmtes Leben e.V.	Weißbachweg 1, 04420 Markranstädt
Tel. 0341 9419060	Tel. 034205 699780 oder
lutz.gatter@web.de	0172 7544700 / Fax 034205 61147
	durchblick@markranstaedt.de

STADTBIBLIOTHEK

Sehr geehrte Markranstädterinnen und Markranstädter,

als Ihre neue Bibliothekarin an der Seite von Frau Stiehler möchte ich mich gerne vorstellen. Mein Name ist Marisa Weigel und seit dem 01.08.2011 bin ich bei der Stadt Markranstädt angestellt, um in der Stadtbibliothek zu arbeiten, in der ich zuvor bereits seit März 2011 ehrenamtlich tätig war. Bei Bedarf werde ich auch in den Schulsekretariaten des Gymnasiums und der Mittelschule aushelfen. Ich bin Jahrgang 1969 und studierte in Stuttgart sowie in Albany, New York, USA Bibliothekswesen. Ich arbeitete bei der Brooklyn Public Library und bei der Münchner Stadtbibliothek, bevor ich 2003 nach Leipzig zog. Seit 2005 lebe ich mit Mann und drei Kindern im Markranstädter Ortsteil Frankenheim.



Marisa Weigel

Nach längerer Berufspause durch Elternzeit freue ich mich nun wieder auf die vielseitigen Aufgaben, die mich in der Bibliothek erwarten. Ganz besonders freue ich mich auf Sie als Kunden der Bibliothek sowie auf die Zusammenarbeit mit den Markranstädter Schulen und Einrichtungen.

Marisa Weigel

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

- | | |
|---|--|
| 13./14.08.2011
9.00 – 11.00 Uhr | Melanie Donix
Leipziger Straße 41, Markranstädt
Tel.: 034205/88276 |
| 20./21.08.2011
9.00 – 11.00 Uhr | Dipl.-Stom. Dieter Dürrschmidt
An der alten Post 3, Miltitz
Tel. 0341/9413182 |
| 27./28.08.2011
9.00 – 11.00 Uhr | Dr. med. dent. Christine Vitzthum
Großmiltitzer Str. 25, Leipzig
Tel. 0341/9419421 |
| 03./04.09.2011
9.00 -11.00 Uhr | Dipl.-Stom. Andrea Scharf
Eisenbahnstraße 14, Markranstädt
Tel. 034205/88547 |

DACHDECKUNGS FACHBETRIEB

TILO LEHMANN

– Dachdeckermeister –



- Spezialbetrieb für Balkon-, Terrassen- und Loggiaabdichtungen
- Flachdachabdichtung
- Dachdämmarbeiten
- Steildachdeckung
- Abdichtung / Fassade
- Dachstuhlarbeiten
- Gerüstbau
- Dachklempnerarbeiten
- Dachbegrünung (extensiv)

Dölziger Straße 13
04420 Markranstädt
OT Frankenheim

Tel.: (03 41) 9 42 01 01
Fax: (03 41) 94 49 90 14

MEHRGENERATIONENHAUS MARKKRANSTÄDT

Mehrgenerationenhaus Markranstädt

Weißbachweg 1, 04420 Markranstädt
 Telefon: 034205 449941, Fax: 034205 449951
 E-Mail: f.hartmann@vhsleipzigigerland.de /
 g.thim@vhsleipzigigerland.de
 Internet: www.mehrgenerationenhaeuser.de/markranstaedt



Mehr Generationen Haus

Öffnungszeiten:

Mo - Fr. 09.00 - 18.00 Uhr

Büro-Sprechzeiten:

Mo, Do. 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr

Monatsplan für August / September 2011

montags	
14.00 - 17.00 Uhr	Kaffeeklatsch am Montag
dienstags	
08.00 - 12.00 Uhr/	„Durchblick“: Beratung in persönlichen
14.00 - 18.00 Uhr	Not- und Problemlagen
09.00 - 11.00 Uhr	Bewerbungswerkstatt im MGH
15:00 - 17:00 Uhr	Billardnachmittag (NEU)
mittwochs	
14.00 - 17.00 Uhr	Spiele-Nachmittag mit Rommé-Club
donnerstags	
08.00 - 12.00 Uhr	„Durchblick“: Beratung in persönlichen
	Not- und Problemlagen
09.00 - 11.00 Uhr	Bewerbungswerkstatt im MGH
15.30 - 17.00 Uhr	Bastelnachmittag
17.00 - 18.00 Uhr	Sportlich fit – gesund im Beruf
freitags	
09.00 - 11.00 Uhr	Schnatterinchen-Frühstück mit Sing- und
	Spielkreis „Klitzeklein“: offener Spiel- und
	Frühstückstreff
14.00 - 16.00 Uhr	„Das tut mir gut“ – Gespräche für das
	Wohlbefinden
täglich	
09.00 - 18.00 Uhr	Offener Treff
11.00 - 18.00 Uhr	Internetcafé

Veranstaltungen

15.08.11	
14.00 - 15.00 Uhr	Seniorenport mit Frau BRAUER
15.00 - 19.00 Uhr	Rentenberatung: Versichertenältester
	Stephan Nüßlein
	(nach telefonischer Voranmeldung: 0341 3586624)
16.30 - 18.00 Uhr	Wir machen Theater
24.08.11	
09.00 - 10.30 Uhr	Näh-Workshop „Te<tilchirurgie@“
25.08.11	
15.00 - 17.00 Uhr	Computerclub
15.00 Uhr	Energieberatung der Verbraucherzentrale
	Sachsen (nach Voranmeldung)
29.08.11	
16.30 - 18.00 Uhr	Wir machen Theater
31.08.11	
16.00 - 17.00 Uhr	Sprachencafé „a cup of coffee“
17.30 - 19.30 Uhr	Aktionskreis „Modernes Markranstädt
	barrierefrei“
01.09.11	
14.00 - 15.30 Uhr	Gedächtnistraining
03.09.11	
09.00 - 12.00 Uhr	SHG „Alleinerziehend ... na und!“
06.09.11	
16.30 - 18.00 Uhr	Schreibwerkstatt: Feder trifft Farbe

07.09.11	
09.00 - 10.30 Uhr	Näh-Workshop „Te<tilchirurgie@“
16.00 - 17.00 Uhr	Singen im Mehrgenerationenhaus
08.09.11	
15.00 - 17.00 Uhr	Computerclub
19.00 Uhr	Markranstädter auf Reisen: ISRAEL (Teil II)
	Reisebilder von Dr. Siegfried Proboll

Ab sofort Billard-Nachmittag im MGH

Insbesondere für Kinder und Jugendliche bietet das MGH ab sofort die Möglichkeit, Billard zu spielen. Immer **dienstags von 15.00 bis 17.00 Uhr** steht im Offenen Treff ein Billardtisch. Entweder können zwei Personen oder zwei Teams gegeneinander spielen. Bei dem Spiel kann eine ganze Menge gelernt werden. Es werden vielerlei körperliche (Körperhaltung, räumliches Sehvermögen, Feinmotorik) und geistige (physikalisches und geometrisches Wissen, Konzentration) Fähigkeiten geschult.

Frank Hartmann



Billard-Nachmittag im MGH

Skulpturen aus Holz – Entdeckungsreise der besonderen Art

Der Wochenendworkshop findet am 17.09. und 18.09. im Gelände des MGH Markranstädt, Weißbachweg 1, unter Leitung einer Kunsttherapeutin statt. Zeiten: Sa 10.00 - 13.00 / 14.00 - 17.00 und So 10.00 - 13.00 / 14.00 - 16.15 Uhr. Die Kursteilnehmer lernen die Faszination und die gestalterischen Möglichkeiten des lebendigen Werkstoffs HOLZ kennen. Als Ausgangsmaterial dient ein kleines rohes Stamm- oder Aststück. Die erforderlichen handwerklichen Fähigkeiten werden im Kurs vermittelt. Werkzeug und Material stehen zur Verfügung. Arbeitskleidung ist empfehlenswert. Zuzüglich zur Kursgebühr berechnen wir 10,00 Euro Materialkosten. Anmeldungen und Infos im MGH unter 034205 449941 und 42

Gabriele Thim

August

Volksfest in Döhlen | Festwiese

12.- 14.08. | ganztägig | Döhlener Volksfestfreunde e. V.

Sommerfest Gartenverein „Reichsbahn“ e.V. mit orientalischer Bauchtanzshow | Ziegelstraße

13.08. | ab 16.00 Uhr | Gartenverein Reichsbahn e. V.

Leipziger Wasserfest | Strandbad Kulkwitzer See

13.08. | 14.00 - 17.00 Uhr | Schiffsmodelle zum Schauen, Erleben und Ausprobieren

85-jähriges Vereinsjubiläum „Gartenverein Ost“ | Gartenanlage

13./14.08. | ganztägig | Kleingartenverein Ost

Geführte Radtour zum Barockschloss Wiederau | Rathaus Markranstädt

14.08. | Start 9.00 Uhr | Anmeldung unter 034205 59227 | Familie Drechsel

Konzert m. Saitensprung | Meri Sauna

19.08. | 19.00 Uhr | Karlstraße 91

SommerPicknickKino „Avatar – Aufbruch nach Pandora“ USA 2009/FSK 12 | Eintritt 3,00 € | Stadtbad Markranstädt

20.08. | 21.30 | Stadt Markranstädt



Vorbereitungsturniere der Herren im Kegeln | Keglerheim Markranstädt

20./21.08. | Sportkegler Markranstädt 1990 e. V.

11. Markranstädter Musiksommer – Sommerkonzert II | St. Laurentiuskirche

27.08. | 16.00 Uhr | Markranstädter Musiksommer

Vorbereitungsturniere der Damen im Kegeln | Keglerheim Markranstädt

27./28.08. | Sportkegler Markranstädt 1990 e. V.

Stadtmeisterschaft Tennis | Tennisplätze am Stadtbad

27./28.08. | 9.30 – 19.00 Uhr | Tennisclub Markranstädt e. V.

Beachvolleyballturnier | Jugendbegegnungszentrum Am Stadtbad

27.08. | 14.00 Uhr | Richtungswechsel e. V.

Sommertheater im Töpferhof Rost | Töpferhof Schkölen

27.08. | 20.00 Uhr | Töpferhof Ulrike Rost

Schlossgespräch: Hubertusburger Frieden | Schloss Altranstädt

31.08. | 19.00 Uhr | Förderverein Schloss Altranstädt e. V.

Gymnastik für Senioren | Stadthalle

montags | 15.00 Uhr | SSV Markranstädt e. V.

September

Gedächtnistraining für Senioren | Mehrgenerationenhaus

01.09. | 14.00 – 16.00 Uhr | Seniorenrat Markranstädt

Königskinder – Ausstellung | Schloss Altranstädt

bis 02.09. | 14.00 – 17.00 Uhr | Förderverein Schloss Altranstädt e. V.

Heimatfest Frankenheim-Lindennaundorf | Festwiese

02.-04.09. | ganztägig | Heimatverein

2. Seifenkistenrennen am Rodelberg | Jugendbegegnungszentrum Am Stadtbad

03.09. | 14.00 – 18.00 Uhr | Richtungswechsel e. V.

3. Folklore-Nacht im Stadtbad | Stadtbad

03.09. | 19.00 | Interessengemeinschaft der Folklore

Kegeln für Senioren | Gasthof „Grüne Eiche“

06.09. | 13.00 – 15.00 Uhr | Seniorenrat Markranstädt

Kinder- u. Dorffest Göhrenz | Heimatverein u. Ortschaftsrat

10.09. | 10.00 – 20.00 Uhr | Festwiese

Tag des offenen Denkmals

- Bockwindmühle Lindennaundorf | Festwiese

- Schloss Altranstädt | Am Schloss 2

- St. Laurentiuskirche Markranstädt | Marktplatz

11.09. | ganztägig

Handarbeit für Senioren | Seniorenheim „Im Park“

14.09. | 14.00 – 16.00 Uhr | Seniorenrat Markranstädt

Gugge-Musik-Fest | Stadthalle Markranstädt

17.09. | 18.00 Uhr | Gwärschläschor Gugge e. V.

Schlossfest | Schloss Altranstädt

18.09. | ganztägig | Förderverein Schloss Altranstädt e. V.

Abschlusskonzert Markranstädter Musiksommer | St. Laurentiuskirche

24.09. | 16.00 Uhr | Markranstädter Musiksommer

Gymnastik für Senioren | Stadthalle

montags | 15.00 Uhr | SSV Markranstädt e. V.



Die Stadt, die verbindet.

Wasserspaß am Kulkwitzer See

Schiffsmodelle – Schauen, Erleben und Ausprobieren

Samstag | 13.08. | 14 - 17 Uhr | Strandbad Kulkwitzer See
Der Schiffsmodellclub Leipzig e.V. führt Schiffsmodelle der Typen Polizeiboot, Yachten uvm. vor. Kleine Gäste können das Seemannspatent „Kulki Kapitän“ ablegen.

Party in der Meri Sauna

Freitag | 19.08. | 19 Uhr | Karlstr. 91 in Markranstädt
Livemusik mit der Band Saitensprung | Eintritt 5,00 €

KONTAKTADRESSEN

Stadt Markranstädt

Markt 1, 04420 Markranstädt
Tel. 034205 61-0
Fax 034205 88246
post@markranstaedt.de

Bürgermeistersprechstunde

Di 15.00 Uhr - 18.00 Uhr
Rathaus, Markt 1,
Büro der Bürgermeisterin
(Bei Änderungen bitte Aushänge beachten!)

Öffnungszeiten:

Mo/Mi geschlossen
Di/Do/Fr 8.30 - 11.30 Uhr
Di 13.30 - 17.30 Uhr
Do 13.30 - 16.30 Uhr

Bürgerrathaus Markranstädt

Markt 1, 04420 Markranstädt
Tel. 034205 61140 - 61143
Fax 034205 61145

Öffnungszeiten:

Mo/Mi 8.30 - 14.30 Uhr
Di 8.30 - 19.30 Uhr
Do 8.30 - 17.30 Uhr
Fr 8.30 - 11.30 Uhr
Sa 9.00 - 11.00 Uhr

Stadtbibliothek

Parkstraße 9, 04420 Markranstädt
Tel. 034205 44752
Fax 034205 44761

Öffnungszeiten:

Mo/Di/Do 10.00 - 12.30 Uhr
Mo 13.30 - 16.00 Uhr
Di 13.30 - 17.00 Uhr
Do 13.30 - 19.00 Uhr
Fr 10.00 - 13.00 Uhr

Heimatismuseum

Altes Ratsgut, Hordisstraße 1
(Eingang Gebäuderückseite)

Öffnungszeiten:

Sa 9.30 - 11.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Büro für Stadtgeschichte

Leipziger Straße 17
04420 Markranstädt
Tel. 034205 208949

Bürozeiten:

Di und Do 9.00 - 11.30 Uhr
Di 14.00 - 16.00 Uhr

Jugendbegegnungszentrum Markranstädt

Am Stadtbad, Tel. 034205 417228

Jugendclub Großlehna

Merseburger Straße 4
Tel. 034205 418618

Sprechstunde des Friedensrichters

Schiedsstelle, Frau Frackmann
jeden 2. Donnerstag im Monat
18.00 - 19.00 Uhr
Verwaltungsgebäude Markt 11, EG
(Eingang ehemaliges Bürgerbüro)

ARGE Arbeitsgemeinschaft Leipziger Land

Servicehotline:
0180 100290250295

Abfallwirtschaft Landkreis Leipzig

Herr Köhler,
Tel. 03437 7087151

Notrufnummern

Vertragsärztlicher Notdienst:
0341 19292
Feuerwehr/Rettungsdienst:
112
Polizei: 110
Rettungswache Markranstädt:
034205 88320
Polizeiposten Markranstädt:
034205 7930
Polizeirevier Markkleeberg:
0341 35310

Beratungsstellen

Allgemeine Beratungsstelle

„Durchblick“
Mehrgenerationenhaus
Weißbachweg 1
Tel. 034205 699780
durchblick@markranstaedt.de

Öffnungszeiten:

Di und Do 8.00 - 12.00 Uhr
Di 14.00 - 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Beratungsstelle des Diakonischen Werkes Borna

Außenstelle Markranstädt
Schulstraße 9
Kinder, Jugendliche und Familie
Tel. 034205 83252
Schuldnerberatung
Tel. 034205 83241

Beratungsstelle des DRK Kreisverbandes Leipzig-Land e. V.

Suchtberatung
Tel. 034205 44340
Schwangerschafts-, Familien-,
Ehe- und Lebensberatung
Tel. 034205 84280

Energieberatungsstelle der Verbraucherzentrale Sachsen

jeden 4. Donnerstag im Monat
15.00 - 18.00 Uhr
im Mehrgenerationenhaus
Terminvergabe unter 0180 5797777
und 034205 61114 (Bürgerrathaus)

Rentenberatung des Versicherungsältesten der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland

jeden 2. und 3. Montag im Monat
von 15.00 - 19.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus, Weißbachweg 1

Kindertageseinrichtungen / Horte

Ev.-Luth. Kindertagesstätte

„Marienheim-Storchennest“
Marienstraße 5-7, Markranstädt
Tel. 034205 87337

Kindertagesstätte Am Hoßgraben (AWO)

Am Hoßgraben 7, Markranstädt
Tel. 034205 88220;
Außenstelle Weißbachweg
Tel. 034205 44927

Kindertagesstätte „Forscherinsel“ (AWO)

Am Alten Bahnhof 21 A,
OT Seebenisch, Tel. 034205 411382

Kindertagesstätte „Spatzennest“ (DRK)

Dorfstraße 1, OT Räpitz
Tel. 034444 20138

Kindertagesstätte „Spatzenhaus“ (Volkssolidarität)

Sportlerweg 5, OT Altranstädt
Tel. 034205 99245

Hort Markranstädt / Baumhaus (AWO)

Neue Straße 29, Markranstädt
Tel. 034205 209341

Hort „Weltentdecker“ (AWO)

Ernst-Thälmann-Straße 8, OT Gärnitz
Tel. 034205 58878

Hort Großlehna (Volkssolidarität)

Schwedenstraße 1, OT Großlehna
Tel. 034205 427613

Schulen

Grundschule Markranstädt

Neue Straße 31
Tel. 034205 87122

Grundschule Kulkwitz

Ernst-Thälmann-Straße 8, OT Gärnitz
Tel. 034205 58879

Grundschule „Nils Holgersson“

Schwedenstraße 1, OT Großlehna
Tel. 034205 42760

Mittelschule Markranstädt

Parkstraße 9, Markranstädt
Tel. 034205 88257

Gymnasium Schkeuditz

Haus Markranstädt
Parkstraße 9, Markranstädt
Tel. 034205 88005

Musik- und Kunstschule

„Ottmar Gerster“
Unterrichtsorte: Gymnasium, Grundschulen Markranstädt, Großlehna und Kulkwitz
Tel. 03433 26970

Mehrgenerationenhaus / Volkshochschule Leipziger Land

Weißbachweg 1
Tel. 034205 449941 + 449942
Bürozeiten:
Mo/Do 9.00 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 17.00 Uhr
Offener Treff:
Mo bis Fr 9.00 - 18.00 Uhr
Internetcafé:
Mo bis Fr 11.00 - 18.00 Uhr

IMPRESSUM

Markranstädt informativ

Amtsblatt und Stadtjournal der Stadt Markranstädt mit den Ortschaften Frankenheim, Göhrenz, Großlehna, Kulkwitz, Quesitz und Räpitz

Herausgeber: Die Bürgermeisterin der Stadt Markranstädt

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Die Bürgermeisterin der Stadt Markranstädt

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Stadtverwaltung, Frau Schoppa, Telefon 034205 61240 oder die Beitragsverfasser

Verantwortlich für das Markranstädter Stadtjournal und Anzeigen: Bernd Schneider (V.i.S.d.P.)

Gesamtherstellung: Druckhaus Borna Abtsdorfer Str. 36 • 04552 Borna
Tel. 03433 207328 • Fax 207331
www.druckhaus-borna.de

Vertrieb: Druckhaus Borna
Erscheint monatlich mit einer Auflage von 14.000 Exemplaren, kostenlos an die Firmen und Haushalte in Markranstädt und seinen Ortsteilen sowie zusätzlich in Rückmarsdorf, Kitzen und Dölzig. Zusätzliche Exemplare erhalten Sie über die Stadtverwaltung.
Laufende Ausgaben-Nr.: 14 (8/2011)
Erscheinungstermin: 13.08.2011
Redaktionsschluss: 28.07.2011

Die nächste Ausgabe erscheint am 10.09.2011, Anzeigen- und Redaktionsschluss ist der 25.08.2011.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Liebe Seniorinnen und Senioren der Stadt Markranstädt und der Ortsteile,

ich möchte Ihnen recht herzlich auch im Namen des Stadtrates, des Ortschaftsrates und der Mitarbeiter der Stadtverwaltung sowie des Seniorenrates zum Geburtstag gratulieren und wünsche Ihnen für das neue Lebensjahr alles erdenklich Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Carina Radon, Bürgermeisterin



August

15.08.						
Frau Gertrud Stoltenberg	Markranstädt	97. Geburtstag	Frau Sonja Platow	Markranstädt	82. Geburtstag	
Herr Alfred Radzyk	Markranstädt	86. Geburtstag	Herr Kurt Häbler	Markranstädt	77. Geburtstag	
Frau Waltraud Seidel	Markranstädt	85. Geburtstag	24.08.			
16.08.			Frau Gertraud Voigt	Markranstädt	88. Geburtstag	
Frau Frieda Gertraute			Frau Ilse Moschinski	Markranstädt	87. Geburtstag	
Kauroff	Markranstädt	89. Geburtstag	Frau Erika Kretzschmar	Albersdorf	81. Geburtstag	
Herr Rolf Bachmann	Großlehna	86. Geburtstag	Herr Rudolf Meißner	Markranstädt	81. Geburtstag	
Herr Günter Stieler	Markranstädt	82. Geburtstag	25.08.			
Herr Lothar Heidenreich	Markranstädt	77. Geburtstag	Herr Oswald Hündorf	Markranstädt	83. Geburtstag	
Frau Marlis Bogen	Markranstädt	70. Geburtstag	Herr Egon Walther	Markranstädt	75. Geburtstag	
17.08.			26.08.			
Frau Ingrid Hollstein	Markranstädt	80. Geburtstag	Frau Gisela Tomczyk	Markranstädt	88. Geburtstag	
Herr Joachim Dyba	Markranstädt	79. Geburtstag	Herr Rudolf Proft	Großlehna	84. Geburtstag	
Frau Regina Bonitz	Markranstädt	70. Geburtstag	Frau Ingeborg Philipp	Markranstädt	82. Geburtstag	
18.08.			Herr Hans Günther	Markranstädt	78. Geburtstag	
Frau Charlotte Szugat	Markranstädt	91. Geburtstag	Frau Edith Kuhles	Markranstädt	78. Geburtstag	
Frau Dora Neumann	Markranstädt	90. Geburtstag	Frau Elvira Barthel	Priesteblich	77. Geburtstag	
Frau Hildegard Ruttloff	Markranstädt	86. Geburtstag	Frau Edith Gratz	Markranstädt	77. Geburtstag	
Frau Margot Hartung	Frankenheim	85. Geburtstag	Frau Gertraud Bär	Markranstädt	76. Geburtstag	
Herr Joachim Wittig	Gärnitz	83. Geburtstag	Frau Eva Seidel	Seebenisch	75. Geburtstag	
Herr Jürgen Harnisch	Markranstädt	70. Geburtstag	27.08.			
Frau Bärbel Kunze	Markranstädt	70. Geburtstag	Frau Johanna Ulbricht	Markranstädt	86. Geburtstag	
Frau Edeltrud Nitsche	Markranstädt	70. Geburtstag	Frau Eleonore Krüger	Markranstädt	85. Geburtstag	
19.08.			Frau Annelies Lischka	Markranstädt	82. Geburtstag	
Frau Helga Hirche	Markranstädt	79. Geburtstag	Frau Erika Seydler	Markranstädt	80. Geburtstag	
Herr Manfred Westerburg	Markranstädt	77. Geburtstag	Herr Klaus Jäger	Priesteblich	76. Geburtstag	
20.08.			28.08.			
Herr Gerhard Löser	Thronitz	90. Geburtstag	Herr Harry Biehle	Markranstädt	83. Geburtstag	
Herr Helmut Gerstäcker	Markranstädt	88. Geburtstag	Frau Brigitte Maudrich	Lindennaundorf	82. Geburtstag	
Frau Johanna Beyer	Altranstädt	81. Geburtstag	Frau Annitta Scholz	Altranstädt	81. Geburtstag	
Frau Edeltraud Behrens	Markranstädt	79. Geburtstag	Herr Hans Richter	Markranstädt	80. Geburtstag	
Herr Alfred Hempel	Seebenisch	79. Geburtstag	Frau Anneliese Kutzer	Thronitz	76. Geburtstag	
Herr Manfred Jauernick	Thronitz	78. Geburtstag	Frau Helga Mochow	Markranstädt	75. Geburtstag	
Frau Ruth Döring	Seebenisch	77. Geburtstag	Herr Detlef Schliebe	Markranstädt	75. Geburtstag	
Herr Kurt Landmann	Seebenisch	76. Geburtstag	Herr Karl-Heinz Uhlig	Markranstädt	70. Geburtstag	
Frau Helga Dube	Markranstädt	70. Geburtstag	29.08.			
21.08.			Frau Gertrud Anger	Großlehna	93. Geburtstag	
Frau Ursula Zock	Markranstädt	81. Geburtstag	Frau Gertrud Albrecht	Markranstädt	86. Geburtstag	
Frau Stefanie Banaschik	Markranstädt	77. Geburtstag	Frau Margaretha Urbaniak	Großlehna	83. Geburtstag	
Herr Manfred Czech	Markranstädt	76. Geburtstag	Herr Erich Eggert	Markranstädt	70. Geburtstag	
Herr Herbert Weinecke	Markranstädt	76. Geburtstag	30.08.			
Frau Monika Menzel	Seebenisch	70. Geburtstag	Frau Anneliese Bretschneider	Kulkwitz	79. Geburtstag	
22.08.			Frau Marianne Baumann	Markranstädt	70. Geburtstag	
Frau Minna Bäumling	Markranstädt	91. Geburtstag	Frau Rosel Bergmann	Räpitz	70. Geburtstag	
Herr Karl-Heinz Spieß	Markranstädt	85. Geburtstag	31.08.			
Frau Erika Großmann	Seebenisch	81. Geburtstag	Frau Loni Winzer	Markranstädt	82. Geburtstag	
Herr Eberhard Bothin	Großlehna	75. Geburtstag	Frau Edeltraud Lohse	Markranstädt	81. Geburtstag	

Frau Dora Schmidt	Seebenisch	80. Geburtstag
Herr Michael Weiß	Markranstädt	79. Geburtstag
Herr Klaus Hertrich	Göhrenz	77. Geburtstag
Frau Hannelore Häse	Altranstädt	76. Geburtstag
Frau Gerda Kohles	Räpitz	75. Geburtstag
Frau Karin Georgi	Altranstädt	70. Geburtstag

September

01.09.

Frau Hertha Nieft	Markranstädt	90. Geburtstag
Herr Konrad Enke	Markranstädt	84. Geburtstag
Herr Werner Bräuer	Markranstädt	81. Geburtstag
Herr Günter Möritz	Seebenisch	80. Geburtstag
Herr Klaus Franke	Markranstädt	79. Geburtstag
Frau Ruth Menz	Markranstädt	77. Geburtstag
Frau Gerlinde Pianka	Markranstädt	76. Geburtstag
Herr Winfried Burkhardt	Markranstädt	70. Geburtstag
Herr Manfred Schwung	Markranstädt	70. Geburtstag

02.09.

Frau Hildegard Herrmann	Markranstädt	93. Geburtstag
Frau Marianne Faust	Markranstädt	86. Geburtstag
Frau Gertraud Panster	Markranstädt	83. Geburtstag
Frau Ingrid Hering	Markranstädt	79. Geburtstag
Herr Heinz Hebisch	Markranstädt	78. Geburtstag
Frau Dorit Rothe	Großlehna	76. Geburtstag

03.09.

Frau Elisabeth Anders	Markranstädt	89. Geburtstag
Frau Renate Schäfer	Markranstädt	84. Geburtstag
Herr Joachim Klemm	Markranstädt	83. Geburtstag
Herr Günter Patzschke	Thronitz	83. Geburtstag
Frau Elisabeth Kolkwitz	Markranstädt	81. Geburtstag
Frau Ilse Pahnke	Markranstädt	80. Geburtstag

04.09.

Frau Anna Nifka	Markranstädt	92. Geburtstag
Herr Olaf Wittmar	Markranstädt	85. Geburtstag
Herr Hans Felke	Markranstädt	83. Geburtstag
Frau Edith Schneider	Markranstädt	81. Geburtstag
Herr Franz Friedrich	Altranstädt	79. Geburtstag
Herr Konrad Poguntke	Markranstädt	78. Geburtstag
Herr Karl-Heinz Heinold	Markranstädt	77. Geburtstag

05.09.

Frau Elly Peuker	Kulkwitz	82. Geburtstag
Herr Peter Sadetzky	Frankenheim	70. Geburtstag

06.09.

Frau Marianne Elter	Markranstädt	87. Geburtstag
Frau Traute Zeidler	Quesitz	87. Geburtstag
Frau Irene Kuckelt	Altranstädt	78. Geburtstag
Herr Harold Zeising	Markranstädt	78. Geburtstag

07.09.

Frau Gertraude Meyer	Meyhen	83. Geburtstag
Frau Maria Bothin	Großlehna	81. Geburtstag
Herr Rainer Herzog	Markranstädt	78. Geburtstag
Frau Hanna Kietz	Markranstädt	78. Geburtstag

08.09.

Frau Christine Knabe	Göhrenz	70. Geburtstag
----------------------	---------	----------------

09.09.

Herr Rolf Müller	Markranstädt	84. Geburtstag
Frau Ingrid Messerschmidt	Markranstädt	70. Geburtstag
Frau Margarete Purfürst	Markranstädt	70. Geburtstag

10.09.

Frau Loni Zimmermann	Altranstädt	80. Geburtstag
Herr Werner Busch	Markranstädt	77. Geburtstag
Herr Gerhard Kluge	Großlehna	76. Geburtstag
Herr Klaus Dube	Markranstädt	70. Geburtstag

11.09.

Herr Karl-Heinz Hübsch	Schkölen	83. Geburtstag
------------------------	----------	----------------

Frau Gunda Klitzschmüller	Altranstädt	81. Geburtstag
Frau Brigitte Wunder	Frankenheim	78. Geburtstag
Frau Gertrud Fante	Markranstädt	76. Geburtstag
Herr Gerhard Hilliger	Markranstädt	76. Geburtstag

12.09.

Frau Frieda Stiebale	Markranstädt	93. Geburtstag
Frau Elisabeth Poppe	Kulkwitz	78. Geburtstag
Frau Erna Etzold	Markranstädt	77. Geburtstag
Frau Elke Burgdorf	Meyhen	70. Geburtstag

13.09.

Frau Alize Clauß	Markranstädt	93. Geburtstag
Frau Renate Eißner	Markranstädt	87. Geburtstag
Herr Rolf Tauchnitz	Markranstädt	83. Geburtstag
Herr Gerhard Scheibe	Markranstädt	81. Geburtstag
Frau Hiltrud Hoffmann	Großlehna	76. Geburtstag
Herr Wolfgang Koci	Markranstädt	70. Geburtstag

14.09.

Frau Gerda Voigt	Markranstädt	90. Geburtstag
Herr Wolfgang Fügner	Markranstädt	86. Geburtstag
Frau Brigitte Ronniger	Seebenisch	84. Geburtstag
Frau Ingeborg Rühlemann	Markranstädt	84. Geburtstag
Frau Thea Brink	Markranstädt	83. Geburtstag
Frau Edith Allner	Frankenheim	79. Geburtstag
Herr Rudi Ehrhard Baldauf	Markranstädt	79. Geburtstag
Frau Ruth Müller	Markranstädt	76. Geburtstag

DER SENIOREN RAT INFORMIERT

Liebe Seniorinnen und Senioren der Stadt Markranstädt,

am Mittwoch, dem **13. September 2011** führen wir gemeinsam mit der Stadtbibliothek eine Buchlesung zum Thema „Kaffee“ mit der Autorin Frau Ulla Heise durch.

Eine Tasse Kaffee wird kostenfrei gereicht.

Einlass: ab 14:30 Uhr Beginn: 15.00 Uhr
Ort: Markranstädt, Gaststätte „Bahnhof“

Elisabeth Kaufmann

Ginkgo  **PFLEGEDIENST**
www.seniorenpark-gruener-zweig.de

Wir bieten geprüfte, zertifizierte Leistungen

- Pflege im häuslichen Bereich
- Krankenhausnachsorge
- Pflegeeinsätze für betreuende Angehörige
- Betreutes Wohnen (24-Stunden-Service)

Kontakt und Beratung: Dr. Neuschl-Marzahn

Am Grünen Zweig 1 • 04420 Markranstädt

Tel.: 034205 74600 • Fax: 034205 74630

E-Mail: info@seniorenpark-gruener-zweig.de

EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE MARKKRANSTÄDTER LAND**Pfarramt und Friedhofsverwaltung**

Schulstraße 9, 04420 Markranstädt

Tel. Pfarramt: 034205 83244; Fax: 034205 88312

Tel. Friedhofsverwaltung: 034205 88255; Fax: 034205 88312

E-Mail: kg.markranstaedter_land@evlks.de

Öffnungszeiten: Di. 9-12 Uhr / Do. 13-19 Uhr**Terminvereinbarung mit Pfr. Zemmrich**

034205/88388 bzw. 034205 83244

Sprechzeiten Friedhofsmeister auf den Friedhöfen:

Markranstädt: montags 13-16 Uhr

Miltitz (Waldfriedhof): montags 13-16 Uhr

außerhalb der Sprechzeiten bzw. Terminvereinbarungen für Friedhöfe Kulkwitz, Quesitz und Kirchhöfe Lausen und Miltitz über Friedhofsverwaltung.

Förderverein zum Erhalt der St. Laurentiuskirche Tel./Fax: 034205 87293**Veranstaltungen finden im Weißbach-Haus, Schulstr. 7 statt.****Christenlehre:** wieder ab 22.08. siehe Kirchenfenster**Elternabend Konfirmanden 7. und 8. Kl.** am 23.08. um 20.00 Uhr im Weißbachhaus**Kinderkreis:** 02.09. 10-11.00 Uhr**Teeniekreis:** 03.09. 16-18.00 Uhr**Bibelstunde:** 23.08.10.00 Uhr**Ü-60 Frühstück:** jeden 2. und 4. Mittwoch ab 9.00 Uhr**Seniorenkreis:** 07.09. 14.45 Uhr**Seniorentanz:** donnerstags, 10.30 Uhr**Andacht im Seniorenheim Braustraße:** 25.08. 9.45 Uhr**Singekreis:** 17.08. 16.00 Uhr**Wöchentliche Angebote:**

Posaunenchor dienstags 19.30 Uhr

Posaunenchor für Anfänger mittwochs 17.30 Uhr

Kantorei donnerstags 19.15 Uhr

Gottesdienste:

- Markranstädt mit Kinderbetreuung:

14.08. 10.30 Uhr P* / Lektor Herr Lange

21.08. 10.30 Uhr F* / Pfr. Zemmrich

28.08. 10.30 Uhr S* / mit Taufe, Pfr. Zemmrich

04.09. kein Gottesdienst in Markranstädt

11.09. 14.30 Uhr F* / Erntedankfest mit anschl. Kaffeetrinken, Pfr. Zemmrich

- Miltitz:

14.08. 09.00 Uhr P* / Lektor Herr Lange

04.09. 10.30 Uhr P* / Erntedankfest mit anschl. Brunch, Pfr. Zemmrich

- Quesitz:

14.08. 10.30 Uhr S* / Zeltgottesdienst zum Döhlener Volksfest, Pfr. Zemmrich

11.09. 10.30 Uhr P* / Erntedankfest mit anschl. Brunch, Pfr. Zemmrich

- Lausen:

28.08. 09.00 Uhr P* / Pfr. Zemmrich

04.09. 14.30 Uhr S* / Erntedankfest, Pfr. Zemmrich

P = Predigt- / S = Sakraments-Gd / F = Familiengottesdienst / T = Gd mit Taufgedächtnis

Besondere Veranstaltungen:Der **Elternabend zum Tag der Taufe** am 18.09.2011 findet am **17.08.2011 um 19.30 Uhr** im Weißbachhaus statt.**Vernissage zur Ausstellung „nocheinmal“** Fotodokumentationen von Katharina Ifland am 19.08. um 19.30 Uhr in der St. Laurentiuskirche

Die Ausstellung ist zu sehen bis zum 03.10.

Sommerkonzert II des Markranstädter Musiksommers

Samstag, 27.08.2011 um 16.00 Uhr, Eintritt 10,00 €

„Petit Fleur“ – eine musikalische Reise mit dem „Leipziger Klarinettenquartett“

Gemeindeabend zum Thema: „Unser Gemeindekonzept: Wie wollen wir Gemeinde sein?“

Freitag, 02.09. um 19.00 Uhr im Weißbach-Haus

EV. KIRCHENGEMEINDEN ALTRANSTÄDT, GROSSLEHNA, SCHKEITBAR UND THRONITZ**Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen**

14.08.	10.00 Uhr	Großlehna	Prädikant Pohl
	14.00 Uhr	Thronitz	Prädikant Pohl
21.08.	14.00 Uhr	Altranstädt	Pfr. Körber-Rumpold
28.08.	10.00 Uhr	Schkeitbar	Prädikant Pohl
	14.00 Uhr	Thronitz	Prädikant Pohl
03.09.	19.00 Uhr	Großlehna	Dank – Gottesdienst nach der Sanierung mit dem Spielkreis Weißenfels Pfr. Schmidt
04.09.	10.00 Uhr	Altranstädt	Pfr. Gebhardt
	14.00 Uhr	Kitzen	Gottesdienst zum Schuljahresbeginn gemeinsam mit den Kids aus Schkeitbar
09.09.	14.00 Uhr	Altranstädt	Mit Goldener Hochzeit Pfr. Gebhardt

Am Sonntag, 11.09.2011 ist der Tag des offenen Denkmals.

Unsere Kirchen werden den ganzen Tag für Besucher geöffnet sein. Ebenso finden verschiedene Veranstaltungen statt. Beachten sie dazu die Aushänge in den Gemeinden.

10.00 Uhr Thronitz Pfr. Gebhardt

14.00 Uhr Altranstädt Musikalische Andacht

14.00 Uhr Schkeitbar Mit Spielkreis Weißenfels
Großlehna
(siehe Aushang)**Christenlehre**Christenlehre Schkeitbar freitags, 17.30 Uhr im Pfarrhaus
Herzliche Einladung an alle Kinder die gern singen, spielen und etwas über das Leben von Jesus erfahren wollen.**Entschieden für Christus**

Kinder- und Jugendarbeit in Großlehna freitags, 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr Kindergruppe

17.30 Uhr bis 18.30 Uhr Teenies und 19.00 Uhr Jugendkreis

Herzliche Einladung zum Konfirmandenunterricht im Pfarrbereich Kitzen-Schkeitbar!

Wir laden alle ein, die zwischen dem 1. Juli 1998 und 30. Juni 1999 geboren sind. Das erste Treffen ist gemeinsam mit euren Eltern am Freitag, den 9. September 2011, 18.30 Uhr, in Schkeitbar, Pfarrhaus, Pfarrgasse 8. Wer am 9. September nicht teilnehmen kann aber dennoch Interesse oder Fragen hat, kann gerne anrufen bei: Pfarrer Oliver Gebhardt, 034203/ 54841.

Bibelstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Großlehna, mittwochs, 20.00 Uhr bei Familie Dahlmann

Pfarrbereich Kitzen-Schkeitbar

Pfarrer Oliver Gebhardt, Pfarramt Kitzen-Schkeitbar, Brunnen-gasse 1 in 04460 Kitzen, Tel.-Nr.: 034203 54841, E-Mail: kirchekitzenschkeitbar@kirchenkreis-merseburg.de
Außerdem ist unsere Pfarramtssekretärin, Frau Tintemann, immer dienstags von 14.00 bis 19.00 Uhr und mittwochs von 14.00 bis 17.00 Uhr im Pfarramt in Kitzen erreichbar.

Spendenkonto für das Pfarrhaus Schkeitbar:

KVA Merseburg, Kto-Nr.: 1550105027; Bankleitzahl: 35060190 bei KD Bank eG, Kennwort: „ K 172 - Schkeitbar - Spende Pfarrhaus Schkeitbar“

EV.-LUTH.KIRCHGEMEINDE RÜCKMARSDFORF-DÖLZIG

mit Frankenheim, Lindennaundorf und Priesteblich

PfarrerIn Ines Schmidt Schöppenwinkel 2, 04435 Schkeuditz/OT Dölzig, Tel./Fax: 034205 87433, ines.schmidt@evlks.de
Sprechzeiten sind jederzeit möglich.

Kanzlei / Friedhofsverwaltung Rückmarsdorf

Alte Dorfstr. 2, 04178 Leipzig; Sabine Heyde
Tel.: 0341 9410232 Fax: 0341 9406975
E-Mail: kg.rueckmarsdorf_doelzig@evlks.de

Öffnungszeiten: Mo. 14.00 - 18.00 Uhr / Fr. 10.00 - 12.00 Uhr

Kanzlei/Friedhofsverwaltung Dölzig

Schöppenwinkel 2, 04435 Schkeuditz/OT Dölzig
Anette Ludwig, Tel./Fax 034205 87433
E-mail: kg.rueckmarsdorf_doelzig@evlks.de

Öffnungszeiten: Mi. 17.00 - 19.00 Uhr / Do. 08.00 - 11.00 Uhr

Gottesdienste:

14.08. 08.30 Uhr Lindennaundorf
Predigtgottesdienst, Pfrn. I. Schmidt
21.08. 14.00 Uhr Dölzig
Familiengottesdienst zum Schulanfang, Pfrn. I. Schmidt
28.08. 15.00 Uhr Frankenheim
Gottesdienst zur Eröffnung der Kirche, Pfrn. I. Schmidt
04.09. 10.00 Uhr Rückmarsdorf
Predigtgottesd. mit Schulanfängerbegrüßung, Pfrn. I. Schmidt
11.09. 10.00 Uhr Dölzig
Predigtgottesdienst, Pfrn. I. Schmidt

Gemeinschaftsveranstaltungen

Bibelkreis 12.09.; 19.30 Uhr Kirche Rückmarsdorf
Seniorentreff für die Senioren aus allen Orten im Pfarrhaus Rückmarsdorf 30.08.; 14.00 Uhr
Falls Sie gerne teilnehmen möchten, aber nicht mehr so gut laufen können oder nicht in Rückmarsdorf wohnen – melden Sie sich bitte bis einen Tag vor dem Seniorenkreis bei Pfarrerin Ines Schmidt, es kann Ihnen eine Mitfahrmöglichkeit organisiert werden.

„Kirche heute“ für junge Erwachsene

18.08./01.09./15.09.; 20.00 Uhr, Pfarrhaus Rückmarsdorf

Frauentreff 25.07.; 19.30 Uhr Kirche Rückmarsdorf

Konfirmanden 7.+ 8. Klasse - Ferien bis 21.8.
mittwochs; 17 - 18 Uhr, Pfarrhaus Rückmarsdorf

Junge Gemeinde mittwochs 19 - 21 Uhr, Pfarrhaus Dölzig

Pfadfinder 14-tägig dienstags 18.30 Uhr, Pfarrhaus Rückmarsdorf

Kinderkirche - Ferien bis 21.9.

montags 1.- 3. Klasse 14.30 Uhr Pfarrhaus Rückmarsdorf

4.- 6. Klasse 17.00 Uhr Pfarrhaus Rückmarsdorf

mittwochs 1.- 6. Klasse 14.30 Uhr Pfarrhaus Dölzig

freitags 1.- 6. Klasse 14.15 Uhr Pfarrhaus Dölzig

Kirchenchor dienstags, 20.00 Uhr, Pfarrhaus Dölzig

KATHOLISCHE GEMEINDE MARKKRANSTÄDT

Krakauer Straße 40, Tel.: 88540

Gottesdienste

15.08. Montag: Hochfest Mariä Himmelfahrt
9.00 Uhr Festhochamt

Sonntage 14.08., 21.08., 28.08., 04.09. und 18.09.
jeweils um 09.00 Uhr hl. Messe

11.09. Sonntag Kirchweihfest 115. Jahrestag der Weihe unseres Gotteshauses: 9.00 Uhr Festhochamt; 15.00 bis 17.00 Uhr festliches, frohes Beisammensein mit Kaffeetrinken im Pfarrsaal. Der Abschluss des Festes ist um 17.00 Uhr eine Dankandacht mit Sakramentalem Segen. Zur Mitfeier des „Geburtstages“ unserer Kirche wird herzlich eingeladen.

Die Gottesdienste an den Wochentagen werden durch Vermeldung bekannt gegeben und sind dem Aushang im Schaukasten zu entnehmen.

Beichtgelegenheit ist an jedem Sonnabend von 17.00 – 18.00 Uhr

Gemeindeveranstaltungen

01.09. 19.00 Uhr Kolping-Abend

20.09. 15.00 Uhr Frauenkreis

22.09. 19.00 Uhr Kolping-Abend

LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT MARKKRANSTÄDT

Eisenbahnstr. 23

Wir laden ein:

Gemeinschaftsstunde sonntags, 19.00 Uhr
14.08., 21.08., 11.09.

Familienstunde 04.09., 15.00 Uhr

Frauenstunde 16.08., 15.00 Uhr

Posaunenchor montags, 19.30 Uhr

Bibelstunde mittwochs, 19.00 Uhr – 17.08., 31.08., 14.09.

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE GEM. MARKKRANSTÄDT

Zwenkauer Straße 15, I. Etage links

Gottesdienste: sonntags, 9.30 Uhr / mittwochs, 19.30 Uhr

Chorprobe zur Zeit „Sommerpause“

Unterrichte Sonntagsschule, sonntags, 09.30 Uhr
Seniorenstunde, nach Absprache

Sie sind herzlich willkommen!

Gottesdienste und Termine im August 2011

14.08., 09.30 Uhr Gottesdienst mit Bezirksältester Kleine

Außerhalb der genannten Veranstaltungen erteilt an Werktagen die Verwaltung der Neuapostolischen Kirche Sachsen/Thüringen, Schlossstraße 28 in Taucha, Telefon Nr. 034298/720 Auskünfte. Informationen im Internet unter: www.nak-mitteldeutschland.de

Das nächste Markranstädt informativ – Amtsblatt und Stadtjournal der Stadt Markranstädt mit den Ortschaften Frankenheim, Göhrenz, Großlehna, Kulkwitz, Quesitz und Räpitz – **erscheint am 10. September 2011.**

Redaktions- und Anzeigenschluss für die Ausgabe 9 ist der 25. August 2011.

Die ABC-Schützen stehen in den Startlöchern

Nur noch wenige Tage und für viele Kinder beginnt eine neue Etappe – die Schulzeit.

In großer Erwartung fiebern die ABC-Schützen der Schulanfangsfeier entgegen, denn schon viel zu lange warten sie auf den Schulranzen und die große Zuckertüte. Im Gegensatz zum Schulranzen, welcher meist gemeinsam ausgewählt wird – er sollte praktisch sein, gut passen und Reflektoren haben, ist dagegen die Zuckertüte eine Überraschung. Da kann man mit einer selbstgebastelten, ganz nach dem Geschmack des Schützlings, einen bleibenden Eindruck hinterlassen. Und damit die Schulanfangsfeier auch der schönste Tag für Ihr Kind wird, ist deren Planung ganz wichtig. Hier entscheidet jeder für sich, ob es ein gemütliches Kaffeekränzchen mit der Familie sein soll oder doch lieber ein Grillfest mit Familie, Freunden und Nachbarn. Damit für Spaß und Unterhaltung wie z. B. eine kleine Zaubershow, Schatzsuche oder Wissensquiz genügend Zeit bleibt und die Eltern nicht den ganzen Tag gestresst in der Küche verbringen müssen, sollten Sie auf die Angebote der Gastronomen und Cateringservices zurückgreifen, diese stehen Ihnen hilfreich zur Seite und kümmern sich um das leibliche Wohl der Gäste.

Bleibe noch ein wichtiger Hinweis an die Gäste: Sicherlich haben Sie schon seit Wochen überlegt, was Sie dem ABC-Schützen schenken möchten. Hier stehen Schulutensilien meist an erster Stelle, aber auch über Bücher, Sportartikel und Spiele freuen sich die Kids. Oder wie wäre es mit einer Einladung in den Zoo, ins Museum oder in ein Spaßbad – daran werden sich die Kleinen gern erinnern. Im Zweifelsfall sprechen Sie es einfach mit den Eltern vorher ab, sie kennen am Besten die Wünsche ihrer Sprößlinge.



Sonntags-Brunch 04.09., 02.10., 06.11.

15,20 € pro Person inkl. Kaffee und Tee, 10:30 bis 14:30 Uhr
8,00 € pro Kind (6-12 J.), reichhaltiges Frühstücksangebot, leckere Mittagsgerichte, frische Salate, aufgeschnittenes Obst und Desserts

Ü30 Party im „Pferdestall“ 23.09.

Eintritt 6,90 € pro Person inkl. Begrüßungsgetränke, Schwingen Sie das Tanzbein und genießen Sie unsere schmackhafte Küche.

Reservierung: Tel. 0341 9410124 • Kastanienweg 11 • 04178 Leipzig/Rückmarsdorf

X-Style begeht 4-jähriges Jubiläum in neuem Ambiente

„Die Kunst ist es nicht nachzuahmen, die Kunst ist es neue Wege zugehen.“ Unter diesem Leitspruch führt Frau Schneider erfolgreich ihren Salon „X-Style“ in Markranstädt, seit Mai diesen Jahres in der Schkeuditzer Straße. Ob Frisuren für Damen, Herren oder Kinder, egal ob klassisch oder der neueste Schnitt, Frau Schneider ist für alles offen und setzt gern die Ideen ihrer Kunden um. Aber nicht nur Ihre Haare werden hier verwöhnt, der Salon hat noch zwei weitere Komplexe im Angebot: Kosmetik und medizinische Fußpflege. Schnell vergessen Sie die Hektik des Alltags und den Stress von der Arbeit. All das können Sie auf Wunsch auch in Ihren eigenen 4 Wänden genießen, denn die freundlichen Mitarbeiter kommen auch zu Ihnen nach Hause.

Und man kann sie buchen – egal ob Kinderschminken, für Hochzeiten, Geburtstage, Heimatfeste, Modenschauen, Vorher-Nachher-Shows, Fasching oder Halloween – das X-Style-Team bereichert jedes Event.

Frau Schneider und ihr Team aus 5 Angestellten heißen Sie herzlich willkommen und möchten Ihnen, anlässlich des 4-jährigen Jubiläums, welches am 31.08. ist, herzlich für Ihre Treue danken. Man wird auch in Zukunft hier ganz für Ihre Zufriedenheit sorgen. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage von „X-Style“: www.x-style-leipzig.de

Janett Greif



Blick in die neuen Geschäftsräume von X-Style

Simon's No 1
*Feinkost & Delikatessen * Party- & Cateringservice*

*Ihr freundlicher
Catering- & Partyservice
in Markranstädt*

Simon's No 1
Feinkost & Delikatessen
Party- und Cateringservice
Leipziger Straße 37
04420 Markranstädt

Telefon: 034205 41980
Fax: 034205 419815

E-Mail: info@eine-runde-sache.info
Internet: www.eine-runde-sache.info

Simon's Feinkost & Delikatessen

*... Hauptsache,
die Haare liegen*

X-Style

Die Kunst ist es nicht nachzuahmen, die Kunst ist es neue Wege zu gehen ...

Angebot für Schülerinnen und Studentinnen

Waschen und Schneiden
inkl. Festiger und Styling
und du fönst selbst.
ab 11,95 €

Aktionswoche

Kosmetikbehandlung
Komplett und individuell **für 12,95 €**

Reinigung, Peeling, Tiefenreinigung, Massage, Maske
(Augen- u. Gesichtsmaske je nach Hauttyp), Tagescreme

Schick für den Sommer!

X-Style
Schkeuditzer Straße 11
04420 Markranstädt

Tel.: 034205 209344
Funk: 0177 3006407
www.x-style-leipzig.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 9 - 18 Uhr
Sa. 9 - 14 Uhr, aller 2 Wochen
Di. oder Sa. geschlossen

AUS DER WIRTSCHAFT

**Gewerbegebiete in Markranstädt vorgestellt:
Ranstädter Mark**

Nördlich des Zentrums von Markranstädt direkt an den B 186 liegt der „Ranstädter Mark“. Wo sich einst Felder, Acker- und Weideland vor dem Betrachter ausbreiteten, findet man seit nunmehr 18 Jahren dieses Gewerbegebiet. Die Nettofläche beträgt circa 53,2 ha, wovon mittlerweile viel Land an die einzelnen Unternehmen vergeben ist. Die Branchen, welche die ansässigen Firmen bedienen, sind weit gefächert, ob nun das Druckgewerbe, Möbelhandel, Holzbau, Metallbau, Heizungs-



Blick auf das LAV-Firmengebäude



Gartendetail vor dem LAV-Firmengebäude

und Sanitärbaubau, Dienstleistungen oder aber die gesamte Bauindustrie. Mit modernen Anschlüssen für Strom, Gas und Wasser sowie für die Telekommunikation zeigt sich das Gewerbegebiet als hoch begehrter Standort für die einzelnen Unternehmen. Die direkte Anbindung an die B186 und die geringe Entfernung zur A9 und A38 verhindern Anlieferstrecken durch das Zentrum Markranstäds. Ein weiterer Vorteil ist die relativ kurze Strecke von etwa 16 km zum Flughafen und die gute Verknüpfung mit dem Öffentlichen Nahverkehr.

Erfolgreicher Start der GALAplan Markranstädt GmbH

Die Firma GALAplan Markranstädt GmbH hat zum 1. Oktober 2010 erfolgreich ihre Arbeit aufgenommen. Mit diesem zertifizierten Garten- und Landschaftsbaubetrieb erweiterte die LAV Markranstädt GmbH ihre Unternehmensgruppen und rundete ihr Tätigkeitsprofil nachhaltig ab.

Laut Geschäftsführer Klaus Bormann ist es erklärtes Ziel, Gartengestaltung auf hohem Niveau anbieten zu können. Dazu steht ein leistungsfähiges Team aus einer erfahrenen Landschaftsarchitektin, einem Gartenbautechniker und qualifizierten Mitarbeitern zur Verfügung. Die Firma mit derzeit insgesamt 15 Mitarbeitern wird ab dem 1. August 2011 durch zwei Lehrlinge erweitert.

Bereits bei den neu errichteten Außenanlagen des Bürogebäudes der LAV wird der Gestaltungs- und Qualitätsanspruch der Firma deutlich. Die Anlagen können in der Nordstraße 15 in Markranstädt besichtigt werden. Ergänzt werden sie in Kürze durch einen hochwertigen Dachgarten auf dem Neubau der Firma LAV.

GALAplan Markranstädt

Planung und Beratung für Garten- und Landschaftsbau

- Ausführungs-, Fertigstellungs- und Entwicklungspflege
- Pflanzarbeiten, Pflege und Baumschnitt
- Verwendung von Spezialerden
- Pflasterarbeiten und Terrassenbau
- Bodenarbeiten und Geländemodellierung
- Holz, Wasser, Licht und Stein im Garten

Mit uns
Heim & Garten
verschönern!

GALAplan
Markranstädt

GALAplan Markranstädt GmbH
Nordstraße 15 • 04420 Markranstädt
Tel.: 034205 88291
Fax: 034205 88293

www.lav-markranstaedt.de

Fehrer Markranstädt wird 20 – Feiern Sie mit!

Wir laden Sie ein zu einem Fest für die ganze Familie. Gewinnen Sie neue Eindrücke und erleben Sie die Faszination Automobil in ganz neuer Perspektive.

■ **Spannende Werksführungen**

Erleben Sie die Herstellung von Sitzpolstern für Automobile und von Strukturteilen für Fahrzeuginnenräume.

■ **Starkes Rahmenprogramm**

mit lustigen Kinderaktionen, fetziger Musik und leckeren Gastroangeboten.



Tag der offenen Tür
F.S. Fehrer Automotive GmbH
04420 Markranstädt/Leipzig, Am Hopfenteich 11
Sa., 10.9.2011 • 10.00 – 16.00 Uhr

Fehrer
AUTOMOTIVE

www.fehrer.com



REIM Metallbau



METCERA-Handel UG

Sogar Großprojekte sind mit den vorhandenen Strukturen realisierbar. Auf dem Werksgelände von BMW in Leipzig mussten kürzlich für Infrastrukturmaßnahmen beim BMW-Werk Leipzig mehr als 320 Großbäume an einen neuen Standort verpflanzt werden. Diese Aufgabe wurde in Zusammenarbeit mit weiteren Fachfirmen und Lieferanten erfolgreich gemeistert. Für die Ausführung dieses Auftrages waren Fachkunde und Zuverlässigkeit ebenso gefragt wie die personelle und technische Leistungsfähigkeit der Firma.

Das Leistungsspektrum der GALAplan Markranstädt GmbH reicht von der Beratung und Konzeptfindung über die Planung bis hin zur Bauausführung und Pflege von Gärten und Freianlagen. Natürlich können auch nur einzelne Leistungen davon in Anspruch genommen werden. Tätigkeitsfelder sind Privatgärten sowie öffentliche und gewerbliche Außenanlagen. Die bauseitigen angebotenen Leistungen umfassen Abbruch- und Fällarbeiten, Baumschnitt, Bodenarbeiten, Wege- und Terrassenbau, Entwässerungsarbeiten, Teichbau, ingenieurbio-logische Bauweisen, Zaunbau, Spielplätze, Dachbegrünung, Pflanzarbeiten und Pflege.

Alle Bauherren werden ausdrücklich gebeten, sich mit der Firma GALAplan Markranstädt GmbH in Verbindung zu setzen,

wenn sie Bedarf an einer qualitativ hochwertigen Beratung oder Bauleistung im Bereich Garten- und Landschaftsbau haben. Die Mitarbeiter stehen Ihnen hierfür gern zur Verfügung.

Die METCERA-Handel UG

Im September 1990 wurde die Firma Kerzenmanufaktur Markranstädt auf dem ehemaligen Gelände der Wittol Kerzenfabrik in der Karlstraße als Familienunternehmen gegründet.

Nach Höhen und Tiefen (Brand in der Firma durch Brandstiftung) zogen sie in den Handwerkerhof Markranstädt. Durch den großen Verlust von Maschinen und Anlagen war das Spektrum der Kerzenherstellung begrenzt. So wurde die Produktion mehr auf die Handarbeit konzentriert. Durch die Öffnung des osteuropäischen und asiatischen Marktes stieg der Wettbewerbsdruck auf das Unternehmen – die Folge: das Auftragsvolumen ging zurück.

Im Jahr 2007 wurde das Geschäft durch eine neue Idee erweitert. Es entstand die Elektro- und Elektronikgeräteverwertung EEG. Mit dem Service der kostenlosen Annahme von Elektronikgeräten entstand auch der Handel mit Wertstoffen. Die daraus resultierende positive Geschäftsentwicklung führte dazu, das Unternehmen auf eine neue quantitative und qualitative Stufe zu heben. Im Ergebnis wurde im Januar 2010 die Gesellschaft METCERA-Handel UG neu gegründet. Es erfolgte der Umzug in das Gewerbegebiet Ranstädter Mark. Mit der Neugründung wechselte auch der Firmensitz in ein neues Gebäude, welches nun den nötigen Raum für eine kundenfreundliche Annahme der Waren, einen neuen Kerzenladen sowie die nötige Infrastruktur für die Zusammenarbeit mit Kunden und Partnern im Bereich Handel und Recycling gewährleistet. Eckpfeiler des Geschäfts

Aluminium		Edisonstraße 10
Türen und Fenster Brandschutzelemente Fassadenelemente Sonderkonstruktionen		04420 Markranstädt Telefon: 034205 4188-0 Telefax: 034205 418816 www.metallbau-reim.de

Kfz-Meisterfachbetrieb Hackauf
für Karosserie, Lackierung und Mechanik

Newtonstraße 12
04420 Markranstädt

Tefefon: 034205 411362
Fax: 034205 418395
E-Mail: Karosserie-Hackauf@t-online.de

www.Karosserie-Hackauf.de

24 Stunden Servicehotline: 0173 9634981

METCERA-Handel
KOSTENLOSE Annahme
– Unterhaltungselektronik, Computer und IT

Ankauf: Papier (10 Cent), Glas, Alttextilien, Schuhe, Buntmetall und Schrott, Haushaltgeräte zu Tagespreisen

Edisonstraße 9 • 04420 Markranstädt
☎ 034205 18734 • www.metcera.de

Kerzenmanufaktur

Neuer Kerzenladen: Kerzen für jede Gelegenheit
individuelle Anfertigung (Hochzeits-, Geburtstags-, Jubiläums-, Weihnachts- und Fotokerzen u. v. m.)

Öffnungszeiten: Mo - Do 8 - 17 Uhr • Fr 8 - 16 Uhr • Sa 9 - 12 Uhr

AUS DER WIRTSCHAFT



WEBGALAXIE



A.R.T.U.S.

sind neben der Annahme von Recyclingwaren auch deren Verwertung und die Zerlegung, um die darin enthaltenen Wertstoffe wieder dem wirtschaftlichen Kreislauf zuzuführen. Der Ankauf von diversen Sekundärrohstoffen, wie Metalle, NE-Metalle, Glas, Textilien, Batterien und Papier erweitern das Programm. Die Kunden haben die Möglichkeit, auch viele Wertstoffe kostenlos abzugeben, zum Beispiel Pappe.

Weiterhin wird das traditionelle Handwerk der Wachsverarbeitung betrieben. Im Laden sind neben Kerzen und Accessoires, auch auf Kundenwünsche abgestimmte Produkte, bis hin zur Individualanfertigung erhältlich.

Das 11-köpfige Team wird seit August 2011 erstmals durch einen Lehrling im Bereich Abfallwirtschaft verstärkt. Er erlernt den neuen Ausbildungsberuf der Fachkraft für Abfall- und Kreislaufwirtschaft.

Für die nächsten Monate hat sich die METCERA-Handel UG das Ziel gesteckt, ein Zertifikat als anerkannter Entsorgungsbetrieb zu erhalten.

WEBGALAXIE Kompetenz in Programmierung & Webdesign

Die WEBGALAXIE wurde 2003 gegründet. Aus dem ehemals kleinen Einzelunternehmen ist mittlerweile ein mittelständiges Unternehmen geworden, welches europaweit operiert und sich ständig weiter entwickelt. Derzeit sind 10 Mitarbeiter in unterschiedlichen Schwerpunktbereichen für die Kunden im Einsatz. Außerdem wurde ein enges Unternehmensnetzwerk aufgebaut, um auch angrenzende Bereiche bedienen oder vermitteln zu können. Die Philosophie des Unternehmens ist es, jedem Kunden etwas Besonderes zu bieten. Dazu gehören individuelle und bedienerfreundliche Softwarelösungen, Schnittstellenlösungen,

Portalsysteme, professionelles Design, erfolgreiche Suchmaschinenoptimierung (SEO), Suchmaschinenmarketing (SEM), Konzeption- und Marketing, Animationen, Videoschnitt, E-Commerce Systeme, CMS Systeme, Fotografie, Übersetzungen, Werbemittel, Image DVDs, Hosting und vieles weitere mehr.

Büro in Markranstädt zu vermieten.

24 m², ruhige Lage, mit Heizung, 2 Toiletten, Telefonanschluss sowie abschließbarer Jalousie

Kontakt unter: (0177) 8751618

Webgalaxie
internet anwendungen

Programmierung und Design

WEBGALAXIE Telefon: 034205 66011
Edisonstraße 14-16 Telefax: 034205 66031
04420 Markranstädt Mobil: 0179 2932994
www.webgalaxie.de E-Mail: info@webgalaxie.de

Massiv-Elementebau nach
A.R.T.U.S. GmbH
... weil wir besser sind.

Geschäftsführer: Matthias Mähne
Edisonstraße 12
04420 Markranstädt
Tel.: 034205 421-49
Mobil: 0172 3474248
Fax: 032 126617460
E-Mail: bodenplatte24@web.de
www.bodenplatte24.de

Bodenplatten für Niedrigenergie- und Passivhäuser bis U= 0,11 W/m²k möglich

Inhaber: Jürgen Martin

MDH Markranstädt

HEIZUNGSBAU · WARTUNG · NOTDIENST

Edisonstraße 20
04420 Markranstädt
Telefon: (03 42 05) 99 730
Funk: (0173) 57 70 892
Fax: (03 42 05) 99 729

E-Mail: mdh-juergen-martin@t-online.de

Die Entscheidung zur Kindertagespflege

Als unser Sohn Ole vor 1,5 Jahren zur Tagesmutter Kathleen Pahlke in die „Sonnenblume“ kam, war es für uns zunächst nur eine Notlösung, da wir für Ole keinen Krippenplatz gefunden haben. Wir waren uns davor immer einig, dass diese Betreuungsform unseren Vorstellungen nicht richtig entspricht. Wer hätte damals gedacht, dass alles anders kam, als erwartet.

Natürlich hatten wir von Anfang an ein gutes Gefühl mit der Tagesmutter – was vor allem mit ihrem sehr herzlichen und aufgeschlossenen Wesen zu tun hatte. Wir haben zuvor auch schon einige andere Tagesmütter kennengelernt, die für uns aber nicht in Frage kamen. Unser Sohn fühlte sich sofort wohl in der kinderfreundlich und kreativ eingerichteten Wohnung, die ausschließlich für die Tagespflegekinder genutzt wird. Schnell wurde uns klar, dass wir einzig und allein das Richtige getan haben, als wir den Betreuungsvertrag unterschrieben haben. Heute sind wir sehr stolz und glücklich, dass wir ein Teil dieser vertrauten Atmosphäre in der Kindertagespflege „Sonnenblume“ sind.

Was den Kindern bei Frau Pahlke ganzheitlich geboten wird, bezeichnen wir schon fast als märchenhaft. Kutschfahrten durch



den Schnee im Winter, Versteckspiele im Maisfeld, Entdeckungsspaziergänge durch Wald und Flur – bei jedem Wetter, Einkäufe für die Befähigung im lebenspraktischen Bereich mit anschließendem gemeinsamen Kochen der Mahlzeiten, Faschingskostüme selber gestalten, Reitstunden auf einem Bauernhof und weitere unzählige Aktivitäten sind nur ein kleiner Teil des Repertoires von der Tagesmutter. Ihre Liebe, Hingabe, Geduld, Einfühlungsvermögen, Kreativität und Spaß mit den Kindern sind schlicht und einfach großartig und bemerkenswert.

Unser Sohn ist heute mit seinen 3 Jahren ein aufgeschlossener Lausbub und Dank der warmherzigsten Betreuung, die wir uns für ihn nur wünschen konnten, bereit für die anbrechende Kindergartenzeit.

Herzlichen Dank für alles! Familie Höhn aus Markranstädt

Kindertagespflege

„Sonnenblume“

Kathleen Pahlke (Heilpädagogin / Kreativpädagogin)

Schwedenstraße 17 in 04420 Markranstädt/OT Großlehna
Tel.: 0173 9545136 • E-Mail: kindertagespflege.sonnenblume@web.de



Dankeschön

Ich möchte mich bei allen, die mich bei meinem Umzug ins Glück am 24.07.2010 unterstützt haben, sehr herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank an meine Schwester Isolde und ihre Familie, die mir immer seelisch und tatkräftig beigestanden haben.

Ich danke auch besonders meiner Mutsch, die immer das Beste für mich wollte und mir nicht übel nimmt, dass ich mein Glück so „weit“ weg gefunden habe. „Du lässt dich doch nicht unterkriegen.“

Danke an meine Kinder und ihre dazugehörigen Frauen. Sie gönnen mir das Glück und haben beim Umzug kräftig mitgeholfen. Danke auch an Mathias' seine Kinder. Ich wurde sehr herzlich aufgenommen und der kleine Luca hat sicher nichts gegen ein „3.“ Oma.

Es bedankt sich bei allen Beteiligten: **Ute Donner.**

Und das ist für dich mein Schatz Mathias:

„Ich liebe Dich! Du bist mein Glück!“



Ein herzliches Dankeschön

Unsere Hochzeit am 23. Juli 2011 im
Schloß Schkopau war traumhaft.

Danke sagen wir allen Verwandten, Freunden, Bekannten, Kollegen und Nachbarn für die Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu unserer Hochzeit. Ein besonderer Dank gilt natürlich unseren Eltern Silke & Arnd Zeuner und Dagmar & Bernd Meißner, unseren Trauzeugen Nadine Hoch & René Patzner sowie unserer Hochzeitsplanerin Frau Friedrich. Wir haben uns sehr darüber gefreut. Unser Tag war wunderschön.

Denise & Alexander Meißner

Für die Hilfe und Unterstützung zum Polterabend möchten wir ganz besonders Danke sagen: Linda & René, Kiara, Jana & Sven, Nadine & Henry, Robert, Familie H. Teschner und Familie L. Scholz und natürlich Mama und Papa Zeuner.

50 Danksagung Goldene Hochzeit

Wir danken allen,
die unsere Goldene Hochzeit zu einem unvergesslichen Fest
mitgestaltet haben und uns
mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken verwöhnten.

Es war ein wunderschöner Tag für uns.

Werner und Renate Haenel



Danksagung Silberne Hochzeit

Wir danken allen,
die unsere Silberhochzeit zu einem unvergesslichen Fest
mitgestaltet haben und uns
mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken verwöhnten.
Es war ein wunderschöner Tag für uns.

Viola und Thomas Ehler

GESUNDHEIT

10 Jahre Ginkgo Pflegedienst in Markranstädt

10 Jahre zuverlässige Qualität und 10 Jahre seriöse Arbeit in der ambulanten Pflege.

Der Standort des Pflegedienstes ist im Seniorenpark Am Grünen Zweig in Markranstädt. Er ist Partner im Dienstleistungsbereich ambulante Pflege, Betreuung und medizinische Behandlungspflege. Für die Bewohner des Seniorenparks Am Grünen Zweig hat der Ginkgo Pflegedienst ein eigenes Betreuungskonzept erarbeitet und erfolgreich umgesetzt.

Der Ginkgo Pflegedienst ist seit 2004 zertifiziert, das spricht für eine bleibende und durchgängige Qualität in den Pflegeleistungen und im Management.

Dafür steht auch das gut qualifizierte und motivierte Team unter der Leitung der Inhaberin Dr. Sylvia Neuschl-Marzahn und der Geschäftsführerin Ruth Neubert, die in Markranstädt verwurzelt ist. Sie hat Erfahrung in sozialer Arbeit als Krankenschwester und durch ihr Engagement als ehemaliger ev. Kirchenvorstand und Mitglied im diakonischen Ausschuss. Sie ist nach wie vor ehrenamtliche Mitarbeiterin in der evangelischen Kirchengemeinde.



links: Dr. Neuschl-Marzahn, Inhaberin
rechts: Ruth Neubert, Geschäftsführerin

Die regelmäßigen Prüfungen des medizinischen Dienstes des Landes Sachsen haben die Arbeit des Pflegedienstes mit „gut“ benotet. Die Bewertung durch die Betreuten ergab immer die Note „sehr gut“.

Die ständige Fortbildung der Mitarbeiter garantiert die hohe Dienstleistungsqualität.

Der gute Ruf des Ginkgo Pflegedienstes hat auch dazu geführt, dass neben den klassischen Pflegeleistungen, wie häusliche Pflege, hauswirtschaftliche Unterstützung und medizinische

Behandlungspflege, die Pflegeberatung pflegender Angehöriger zum Leistungsspektrum gehört. Darüber hinaus wird die Betreuung an Demenz erkrankter Menschen sowie Urlaubsvertretung für pflegende Angehörige und die Nachsorgebetreuung nach Krankenhausaufenthalt sowie Kinderbetreuung nachgefragt und geleistet.

Die gute Fahrzeugausstattung gewährleistet eine sichere und jederzeit mögliche Einsetzbarkeit zu jedem Markranstädter Haushalt.

Interessenten, die sich vorinformieren wollen, können sich unter www.ginkgopflege.de oder www.seniorenpark-gruenerzweig.de in einem Video über den Seniorenpark und die Arbeit des Pflegedienstes dort einen ersten Eindruck verschaffen.

Ginkgo, der Urbaum, ist Leitbild des pflegerischen Handelns, Symbol und Namensgeber für den Pflegedienst. Ginkgo-Pflanzen faszinieren durch Verwurzelung am Standort, Schönheit der Erscheinung, Langlebigkeit und Widerstandsfähigkeit und nicht zuletzt durch ihre Heilkraft.

Diesen Namen zu führen, ist für den Pflegedienst Programm und Verpflichtung.

Aus Anlass des 10-jährigen Bestehens wird der Ginkgo Pflegedienst der Stadt Markranstädt 10 Ginkgobäumchen für eine Pflanzaktion auf Straßen und Plätzen der Stadt spenden. Die Bäume mögen auch für die Stadt Markranstädt Langlebigkeit und gesundes Umfeld symbolisieren.



im Seniorenpark Am Grünen Zweig
04420 Markranstädt | Tel.: 034205 74600

www.ginkgopflege.de



Podologie
Ilona Busch
Praxis für med. Fußpflege

S. Schmidtgen
staatlich geprüfte
Podologin



Zugelassen für
alle Krankenkassen
Hausbesuche und
andere Termine
nach Vereinbarung

Zwenkauer Straße 29 • 04420 Markranstädt
Telefon 034205 699760 • Funk 0178 1706062

Praxisprechzeiten: Montag bis Freitag: 08.00 - 17.00 Uhr

Fango, Kneipp und Massage ...

... das fällt den meisten Menschen spontan ein, wenn es um Physiotherapie geht. Manche denken dann vielleicht noch an die Krankengymnastik. Dabei hat die Physiotherapie viel mehr zu bieten.

Schon Hippokrates von Kos (460-377 v. Chr.) vertrat Auffassungen, die sich in Grundsätzen der heutigen Physiotherapie wiederfinden. Er verstand den lebendigen Leib als Organismus, Gesundheit als Gleichgewicht und Krankheit als gestörten physischen und psychischen Gesamtzustand. Zudem war er davon überzeugt, dass die Natur eine Art eigene Heilkraft besitzt.



Heute ist die Physiotherapie aus der modernen Medizin nicht mehr wegzudenken. Mit steigendem Bewusstsein nicht nur für den Nutzen, sondern auch die Risiken manch anderer therapeutischer Verfahren, gewinnt die Behandlung durch Aktivierung der körpereigenen Heilkräfte sogar noch an Bedeutung.

Was bringt Ihnen die Physiotherapie?

Vorrangige Ziele der Physiotherapie sind die Schmerzbehandlung und die Beseitigung von Funktionsdefiziten. Dabei geht es nicht immer nur um den Bewegungsapparat, auch Nerven-, Herz- und Gefäß-, Stoffwechsel- oder Atemwegserkrankungen sind mit der Physiotherapie günstig zu beeinflussen.

Und was oft vergessen wird: Die Physiotherapie ist nicht nur ein Mittel, um wiederherzustellen bzw. zu heilen.

Liegen schon Störungen der Körperfunktion vor, die nicht mehr rückgängig zu machen sind, kann die Physiotherapie Bewältigungsprozesse in Gang setzen. Folglich liegen die drei Einsatzgebiete der Physiotherapie in der:

Prävention: (Vorbeugung) Vorbeugung der Entstehung von Erkrankungen (so genannte Primär- oder Erstprävention) z.B. Präventionskurse wie Pilates, Rückenschule, u.v.m.

Therapie: (Behandlung) Früh- und Langzeitbehandlung akuter und chronischer Erkrankungen

Rehabilitation: Maßnahmen zur Wiederherstellung von Fähigkeiten, die es ermöglichen, trotz körperlicher Beeinträchtigungen am täglichen Leben teilzunehmen.

Physiotherapeuten analysieren und interpretieren Schmerzzustände, um sie mit spezifischen manuellen und anderen physiotherapeutischen Techniken zu beeinflussen. Ansatzpunkt ist vorerst das Bewegungssystem und das Bewegungsverhalten.

Physiotherapie Gabriele Pankrath

ab Anfang September
neue Kurse
Termine zu erfragen unter:
034205 84569

Zwenkauer Straße 15
04420 Markranstädt
Tel.: 034205 84569
Fax: 034205 84569

Physiotherapie-Praxis
Heike Hundt-Jürgens

Eisenbahnstraße 10
04420 Markranstädt (im Ärztehau) Tel.: 034205 - 84071
Fax: 034205 - 83652

Wir sind für Sie da: Mo- Do: 6.30 - 18.30 Uhr / Fr 6.30 - 13.00 Uhr (Änderungen nach Absprache)

Studio Med.ea
Physiotherapeutin Claudia Scharf

Kostenlose Pilateskurse*

Beginn neue Anfängerkurse:
Di, den 23.08.2011 | 18:30 - 19:30 Uhr
Do, den 25.08.2011 | 17:00 - 18:00 Uhr

* für AOK-Versicherte und anteilmäßige
Kostenübernahme von allen anderen
gesetzlichen Krankenkassen.

Auch Kursraumvermietung möglich!

Eisenbahnstraße 14
04420 Markranstädt
Mobil: (01 51) 16 54 28 79
Telefon: (034205) 41 77 84



info@studio-medea.de • www.studio-medea.de

Praxis für Physiotherapie
Jacqueline Mersiovsky

- Praxis für ganzheitliche Therapie
- Wellnessangebote
- Kiefergelenksbehandlungen
- Ärztlich verordnete Hausbesuche
- Vorsorge in Einzel- und Gruppentherapie

Sprechstunden: Mo. und Mi. 7.00 - 17.00 Uhr
Di. und Do. 9.00 - 19.00 Uhr
Fr. 9.00 - 15.00 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten
nach Vereinbarung.



Eisenbahnstraße 14 • 04420 Markranstädt • Tel.: (034205) 44 97 93
Fax: (034205) 44 97 94 • E-Mail: medea.physiotherapie@web.de

Rudolf- Breitscheid- Straße 70 B
04420 Markranstädt
034205/59810

Physiotherapie
Maika Glenewinkel



- Manuelle Therapie
- Krankengymnastik
- Massagen
- Wärmetherapie
- Individuelle Gesundheitsleistungen (IGeL)

GESUNDHEIT

Die Anwendung verschiedener aktiver und passiver Behandlungsformen kann beim Patienten Schmerzen beseitigen, gesunde Bewegungsabläufe wiederherstellen, unausgewogene Muskelkraftverhältnisse ausgleichen und bei Kindern die motorische Entwicklung fördern. Physiotherapeuten beeinflussen auch Funktionsstörungen innerer Organe, verbessern die Eigen- und Fremdwahrnehmung sowie die Sozialkompetenz und können ebenfalls auf die psychische Leistungsfähigkeit einwirken. Die Physiotherapie ist in jedem Lebensalter möglich und bei vielen Leiden sogar effektiver als die medikamentöse Behandlung. Die richtige Auswahl der für den jeweiligen Zweck am besten geeigneten Methode ist eine Kunst, die in entsprechend fachkundige Hände gehört.

Claudia Scharf, Physiotherapeutin & Pilatestrainerin

Neu im HELIOS Klinikum Borna: Zwei unabhängige Messplätze für eine noch bessere Patientenversorgung

Erweiterung der Funktionseinheit für Herzkatheteruntersuchungen und Angiographie im HELIOS Klinikum Borna abgeschlossen

Mehrere Monate wurde im laufenden Betrieb auf neu- und umgebaut. Ein zweiter Linksherzkathetermessplatz wurde eingerichtet, eine beide Messplätze verbindende Funktionseinheit wurde geschaffen, ein MRT musste zeitweise »umziehen«. Nun ist das Herzstück, der zweite Linksherzkatheter-Messplatz, einsatzbereit. Herz- und Gefäßspezialisten am HELIOS Klinikum Borna verfügen somit jeweils über einen »eigenen« Messplatz. „Das erhöhte Patientenaufkommen in den vergangenen beiden Jahren machte eine Erweiterung dringend nötig“, so Dr. med. Andreas Klamann, Ärztl. Direktor der HELIOS Kliniken Leipziger Land. Um dieser Verantwortung gerecht zu werden, wurde am HELIOS Klinikum in Borna die Erweiterung des Bereichs Linksherzkatheter abgeschlossen und ein zweiter Messplatz gebaut. Notwendige Terminabsprachen zwischen Herz- und Gefäßspezialisten gehören damit der Vergangenheit an, ab sofort kann man Patienten aus beiden Fachabteilungen noch schneller behandeln.

Hochmoderne Funktionseinheit

Seit Anfang 2008 arbeiten die Spezialisten mit einem Linksherzkatheter. Mit der Erweiterung verfügen die HELIOS Kliniken Leipziger Land über einen der modernsten Messplätze zwischen Leipzig und Chemnitz. Sie versorgen sowohl chronisch kranke als auch akut kranke Patienten sieben Tage die Woche, 24 Stunden am Tag.

Hintergrund: Linksherzkathetermessplatz

Bei einer Herzkatheteruntersuchung wird über die Blutbahn ein dünner Katheter in das Herz und herznahe Gefäße eingeschoben. So ist es möglich, krankhafte Veränderungen am Herzen, beispielsweise der Herzkranzgefäße oder der Herzklappen, ohne großen operativen Eingriff zu untersuchen und zu beheben. Meist werden die Untersuchungen geplant durchgeführt. Im Notfall muss es dann allerdings schnell gehen: Wie viel Herzgewebe verloren geht, hängt nämlich maßgeblich von dem Zeitraum ab, der bis zur Beseitigung der Verstopfung in den betroffenen Herzkranzgefäßen vergeht. Eine sorgfältige Diagnostik von Erkrankungen des Herzens ist der Schlüssel für eine zielgerichtete und erfolgreiche Behandlung.

Hintergrund: Angiografie

Die Angiographie ist eine Untersuchung, bei der Blutgefäße über die Gabe von Kontrastmitteln unter Bildkontrolle dargestellt werden können. Mit ihr können unterschiedliche Veränderungen von Blutgefäßen festgestellt werden. Angiographien können bei Schlaganfällen, bei vermuteter Thrombose oder bei Krampfadern angezeigt sein.

Auch andere Gefäßveränderungen wie Ausstülpungen oder Fehlbildungen lassen sich auf den Aufnahmen erkennen. Des Weiteren wird sie auch bei der Behandlung von Tumoren oder der so genannten Myomembolisation – einem schonenden Verfahren zur Entfernung gutartiger Muskelknoten der Gebärmutter – durchgeführt.

HELIOS Kliniken

Sozialstationen / Soziale Dienste
Leipzig und Umland gGmbH



Sozialstation Markranstädt

Unsere Leistungen für Sie:

- Häusliche Kranken- und Altenpflege (bei Bedarf auch nachts)
- Ambulante Hauswirtschaftspflege
- Beratungsbesuche und soziale Betreuung
- Essen auf Rädern
- medizinische Fußpflege
- Betreutes Wohnen in den Marktarkaden in Markranstädt
- Urlaubs- und Verhinderungspflege
- Vermittlung von Pflegeheimplätzen in den DRK-Altenpflegeheimen Taucha u. Zwenkau



**Pflegedienstleiterin
Sabine Niedermeyer**
Zwenkauer Straße 6–8
Tel.: 03 42 05 / 87 11 6
Fax: 03 42 05 / 87 11 6

Wir sind Partner der Markranstädter Offensive Schule – Wirtschaft.



**Pflegedienst
ENGEL**

pflegen & betreuen

**Inh. Gisela Magli
24-Stunden-Pflegestation**

In Markranstädt

Leipziger Str. 2 b - c ☎ (01 73) 391 75 43
Marienstr. 22 - 28 ☎ (03 42 05) 9 92 33

In Leipzig

Breitenfelder Str. 36 ☎ (01 72) 7 99 40 54
Magdeburger Str. 36 ☎ (03 41) 2 39 52 91



Zum Sommerfest wird auch getanzt!

MDK geprüft-Note 1,0!

Betreutes Wohnen – Ambulante Pflege – Dementenbetreuung – Urlaubsbetreuung

Telefon Büro Frau Magli (03 42 05) 9 92 33 • Fax (03 42 05) 9 92 34

Im Internet unter: www.pflegedienst-engel.de

Alles aus einer Hand
Entspannt informieren – schlau renovieren

Wer renoviert, setzt Wünsche in Wirklichkeit um. Seit 35 Jahren erfüllt PORTAS Renovierungswünsche – und dies meist in nur einem Tag, ohne Dreck und Lärm.

Unter dem zeitgemäßen Motto „Wünsche erfüllen und Werte erhalten“ bietet das Unternehmen individuelle Lösungen nach Maß. Dabei wird nur renoviert, was auch wirklich erneuert werden muss. Das schont nicht nur die Ressourcen unserer Erde sondern auch den Geldbeutel.

Die Renovierung von Haus und Wohnung umfasst Türen, Haustüren, Küchen, Badmöbel, Schranklösungen mit Gleittüren, Heizkörperverkleidungen, Spanndecken, Treppen, Fenster und Insektenschutzgitter und Fußboden. So vielfältig das Programm auch ist, eines haben alle Renovierungslösungen gemeinsam:

FENSTER

Ein Begriff für Qualität

Ihr Partner in allen Fensterfragen für Neu- und Altbau
 « Alles aus eigener Produktion »
 • Kunststoff • Holz • Holz-Aluminium • Leichtmetall
 Haustüren • Rollläden • Wintergärten
 Verkauf direkt ab Werk

Morlok Fensterfabrik GmbH
 Böhlener Straße 30 • 04571 Rötha (Leipzig)
 Tel. 03 42 06/5 40 16 • Fax 5 40 17

Besuchen Sie unverbindlich unsere Musterausstellung ! Auch samstags !

Ihr Ansprechpartner für:

-  **Fernsehen**
-  **Internet**
-  **Telefon**

034205 88285
 Antenne Markranstädt GmbH, Leipziger Str. 33,
 04420 Markranstädt, www.antenne-markranstaedt.de

Anmeldung, Ummeldung, Beratung

 **Günther Merkel**
Glas- & Gebäudereinigung
 Meisterbetrieb

Wir sind Partner der Markranstädter Offensive: Schule-Wirtschaft.

Fenster-, Schaufenster-, Glasfassadenreinigung / Schutt-Kleintransporte
 Solaranlagen-Reinigung / Hausmeisterdienste / Grundstückspflege
 Gebäude-, Bau-, Grundreinigung / Teppichreinigung
 Wohnungsreinigung / Entsorgung von Gartenabfällen
 Baumschnitt mit eigenem Fuhrpark

*Sei kein Ferkel,
 komm zu Merkel!!!*



**Sommerwind und Sonnenschein,
 Merkel bringt den Glanz ins Heim.**

Telefon 034205 85112 • Fax 034205 85337 • Mobil 0171 6205521
 Hauptstraße 22 • 04420 Markranstädt/OT Quesitz
www.gebaeudereinigung-merkel.de • info@gebaeudereinigung-merkel.de

Sie werden fachmännisch maßgenau und exakt nach den Wünschen der Kunden angefertigt. Bis heute konnte das Unternehmen bereits über eine Million Kunden mit seinem perfekten Wohlfühl-Service begeistern: Menschlich kompetent, qualitativ hochwertig und traditionsbewusst kundennah.

Schon bei der Beratung kommt es PORTAS darauf an, das richtige Gespür für die individuellen Renovierungswünsche seiner Kunden zu entwickeln. Dafür gibt es keinen besseren Ort als die eigenen vier Wände. Hier finden die Experten die persönliche Wohnatmosphäre, in die sich die Renovierung harmonisch einfügen soll. Dieser Service kostet den Kunden lediglich etwas Zeit, garantiert ihm aber die genau auf seine Wünsche abgestimmte und zu seinem Wohnumfeld passende Lösung.

Da die PORTAS-Fachbetriebe einen reibungslosen Ablauf gewährleisten, bedeutet dies gleichzeitig auch mehr Freizeit und Bequemlichkeit. Absolute Termintreue. Langjährige Erfahrung. Und nur ein Ansprechpartner für alle Renovierungsfragen rund ums Haus. Ganz gleich, ob es sich um pflegeleichte Kunststoffe, Massivholz, Laminat oder Aluminium handelt, durch die eigene Herstellung und Montage garantiert Europas Renovierer Nr. 1 immer erstklassige Qualität.

Mit über 250 Fachbetrieben in Deutschland, Österreich und der Schweiz ist zudem ein Maximum an Kundennähe und Service sichergestellt. Einen Überblick über das gesamte Renovierungsprogramm gibt es auch im Internet unter www.portas.de oder im Portas-Fachbetrieb Lorenz.



Alte Holzfenster? Nie mehr streichen!

Den Gebäudewert steigern und dabei Geld sparen! Ihre wertvollen Holzfenster werden durch eine wartungsfreie Aluminium-Verkleidung auf der Außenseite geschützt und erhalten. Große Auswahl an Farben und Dessins. Das Ergebnis: Ein pflegeleichter und dauerhafter Wetterschutz. Nie mehr Fenster streichen!

 **Individuelle Beratung vor Ort!**

 **Nachher**

Jetzt informieren:
0 34 33 / 20 85 44

PORTAS-Fachbetrieb Lorenz Studio BNA
 Deutzner Str. 14 (im AOK Gebäude)
 jeden Mo. 9.00 - 17.00 Uhr

PORTAS®
 Europas Renovierer Nr. 1

oder kommen Sie in unser Studio in 04610 Meuselwitz, Zeitzer Str. 51 (bei REWE)
 Öffnungszeiten: Mo./Di./Fr. 9.00 - 12.30 u. 14.00 - 18.00 Uhr
 jeden 1. Samstag im Monat 9.30 - 12.30 Uhr

www.portas.de

Wir sind da ...
 bei Planung, Wartung oder Notruf



Mike Schärschmidt

- Sanitäranlagen
- Heizungsanlagen Öl + Gas
- Brennwertechnik
- Solar/Photovoltaik
- Dachklempnerei/
 PREFA-DACH
- Wärmepumpen

E-Mail: ksm.schaerschmidt@web.de

Tel.: 034205 88153
 Funk: 0172 9808173
 Fax: 034205 18638

Rudolf-Breitscheid-Str. 34 • 04420 Markranstädt/OT Großlehma

BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN

**Endspurt für Eigenheimbesitzer und Vermieter:
Darlehensprogramme für Neubau, Sanierung und altersgerechtes Wohnen stark nachgefragt**

- **Fördergelder des Freistaats bereits zur Hälfte vergeben**
- **Staatliche Förderung für altersgerechte Modernisierung läuft 2012 aus**

Wer sein Haus sanieren will, einen Neubau plant oder seine Wohnung altersgerecht umrüsten will und dabei auf Fördermittel setzt, muss sich beeilen. „Der sächsische Fördertopf ist bereits halbleer“, erklärt Gudrun Wojahn, Abteilungsleiterin Wohnungsbau bei der Sächsischen Aufbaubank – Förderbank – (SAB), und als solche zuständig für die drei sächsischen Landeswohnungsbauprogramme „Wohneigentum“, „Energetisch sanieren“ und „Mehrgenerationenwohnen“. „Von den insgesamt 59 Millionen Euro an zinsverbilligten Darlehen, die uns 2011 zur Verfügung standen, haben wir bereits gut 24 Millionen ausgereicht“, ergänzt Gudrun Wojahn. Weitere 13 Millionen seien verplant.

„Wer sich also mit dem Gedanken trägt, ein Eigenheim zu bauen, zu sanieren oder alters- bzw. behindertengerecht umzubauen,

en, kann noch ein zinsverbilligtes Förderdarlehen bei der SAB beantragen.“ Derzeit liege beispielsweise der aktuelle Förderzins für die energetische Sanierung von Wohngebäuden, die Neubauniveau nach der Energieeinsparverordnung EnEV 2009 erreichen, bei einem Prozent und damit deutlich unter Marktniveau.

Endspurt heißt es auch für all diejenigen, die das KfW-Programm „Altersgerecht umbauen“ in Anspruch nehmen wollen, das ebenfalls noch über die SAB beantragt werden kann: Der kürzlich vom Bundeskabinett beschlossene Haushalt für das Jahr 2012 sieht für dieses Programm keine Mittel mehr vor (bisher rund 100 Millionen Euro). Und das, obwohl das Thema „altersgerechtes Wohnen“ immer wichtiger wird, denn nach aktuellen Prognosen steigt allein in Sachsen bis 2025 die Anzahl der über 65-Jährigen um zwölf Prozent an, während die Gesamtbevölkerung schrumpft.

Detaillierte Informationen zu den Landeswohnungsbauprogrammen des Freistaates sowie zu den KfW-Förderprogrammen des Bundes sind im Internet unter www.sab.sachsen.de zu finden oder telefonisch unter 0351 4910-4920 zu erfragen.



Aus Altersgründen Garten zu verkaufen,

in Markranstädt OT Großlehna.
760 m², Laube und Garage (mit Licht- und Kraftstrom),
eigene Wasserversorgung
Preis nach Vereinbarung

Kontakt bis 03.09.11 unter 0341 4215988

Nachmieter für 3-Raum-Wohnung gesucht!

in Markranstädt, Ziegelstraße, 3. Etage, 58 m²,
mit Balkon, zum Teil mit Fliesen- und Laminatfußboden
Warmmiete ca. 400,- Euro

Angebote unter: (0177) 6538455

Schöne 2-Raum-Wohnung

in der Albertstraße, Markranstädt

Erdgeschoss, mit Wohnküche, großem Bad, separater Dusche,
Etagen-Heizung, ca. 62 m² monatliche Miete verhandelbar,
Nebenkosten ca. 30 Euro, Kaution

Kontakt unter Funktelefon: (0172) 8236941

Vermiete Wohnung in Markranstädt

2 1/2 Zimmer-Wohnung Erdgeschoss
im sanierten Altbau
große Küche, Bad mit Wanne
65 qm, Miete 250,00 € + NK

Tel.: (0341) 22 56 57 61

ANTENNE MARKRANSTÄDT GmbH

Beratung, Installation, Wartung von Digitaler- und Analoger SAT-Technik, Planung und Montage von Kopfstellen

**Analoge Satellitenabschaltung
am 30. April 2012**

**Umstellung auf digitalen Empfang
0160 8214657, Herr Großmann**

LtzGrossmann@aol.com



04420 Markranstädt, Leipziger Straße 30
Telefon: 034205 88571 Telefax: 034205 503380

www.antenne-markranstaedt.de
E-Mail: antenne@t-online.de

Vermietung + Verkauf



von Wohnungen, Einfamilienhäusern,
Grundstücken und Gewerbeobjekten.

... in guten Händen



☎ **0341-124 66 200**

www.kowo-immobilien.de

info@kowo-immobilien.de
Emilienstraße 13, 04107 Leipzig

**20 Jahre Versicherungsbüro Kobelt & Hahmann –
Eine Erfolgsgeschichte aus dem Osten**

Nach der Wende hieß es für Herrn Klaus Kobelt, wie für so viele Ostdeutsche, Neuorientierung im Beruf. Eine Annonce in der LVZ interessierte ihn: Die Sachsenassekuranz, ein Versicherungsmaklerunternehmen suchte Mitarbeiter. Über eine hervorragende Ausbildung ging es für Herrn Kobelt zum Verkauf. „Mir gefiel es, vielen ‚Ossis‘ in Versicherungsfragen behilflich zu sein, sich im neuen Versicherungsdschungel zurecht zu finden.“

Zwischenzeitlich wurde Herr Kobelt Bezirksleiter und zwei Monate später wagte er den Schritt in die Selbstständigkeit.

Als die Maklergesellschaft sich 1992 zurückzog, übernahm die Rheinland Versicherung die Vertreter. Selbstständig zu sein, klingt sehr lukrativ, ist aber auch hart.

Unterdessen schloss Herr Kobelt erfolgreich seinen Berufsabschluss in der Versicherungswirtschaft ab.

Drei Jahre lang führte Herr Kobelt gemeinsam mit einem Partner das Geschäft in Paunsdorf. Als die Bürogemeinschaft sich auflöste, bezog Herr Kobelt sein Büro in der Stuttgarter Allee 30.

Die gute Lage am Allee-Center zahlte sich aus, da so Mancher auf dem Weg dorthin einen Stop im Versicherungsbüro machte, um sich Angebote unterbreiten zu lassen.

Die hohe Beratungsqualität und das gute Preis-Leistungs-Verhältnis der Angebote der Rheinland-Versicherungen sorgten und sorgen noch heute für ein stetiges Anwachsen des Kundenkreises.

Dies brachte mit sich, dass Herr Kobelt die vielen Kundenbesuche und die Büroöffnungszeiten nicht mehr alleine gewähr-



Klaus Kobelt auf dem Weg zu einem Kundentermin

leisten konnte. In der Folge stellte er 1996 seine Frau Martina Kobelt als Innendienstkraft ein. Sie erarbeitete zuvor ihre Kenntnisse bei der Nürnberger Versicherung.

Seit dem kümmern sich beide um die Versicherungsangelegenheiten der zufriedenen Kundschaft.

Tochter Katja Hahmann absolvierte 2003, auf eigenen Wunsch, die Ausbildung zur Versicherungskauffrau bei der Rheinland-Versicherung in Neuss.

Das Versicherungsbüro Kobelt erfährt seinen Zuspruch an Kundschaft hauptsächlich durch die „Mund-zu-Mund-Propaganda“. Mehr und mehr breitet sich die Erfolgsgeschichte auch im Wohnort von Herrn Kobelt Markranstädt / Großlehna aus.

Gerade in der heutigen Zeit, in welcher die einzelnen Versicherungssparten von jeder Gesellschaft anders gestaltet und berechnet werden, ist es für die Kunden sehr schwer den Überblick zu behalten. Unter dem Motto: gute Beratung, gute Angebote und gute Betreuung, auch in Schadenfällen, arbeiten die Versicherungsexperten seit 20 Jahren und stellen ihre Kundschaft zufrieden. Dieses Motto wird Herr Kobelt bis zu seinem Rentenbeginn fortführen und dann durch seine Tochter Katja Hahmann weitervertreten werden.

Diese Voraussetzungen gewährleisten Kontinuität in der Versicherungsarbeit für die Kunden.

Nutzen Sie diese Möglichkeiten, die Versicherungsexperten freuen sich über Ihren Besuch oder rufen Sie an und überzeugen Sie sich selbst.

ANZEIGENSCHALTUNG GWERBETREIBENDE

Kontakt und Ansprechpartner:

telefonisch: Uwe Wenzel, 0151 28216080
DRUCKHAUS BORNA, 03433 207328
per Fax: 03433 207331
per E-Mail: uwe.wenzel@druckhaus-borna.de
misj@druckhaus-borna.de

Dipl.-Ing.-Ök.

Ute Rühl

Steuerberaterin

Lützener Straße 193 – im PEP Center, 04209 Leipzig

Telefon (0341) 4 11 20 12

Telefax (0341) 4 11 20 13

*Andere träumen davon, etwas Besonderes zu sein.
Sie dagegen werden von uns auch so behandelt.*

Finanz- und Lohnbuchhaltung
Jahresabschlüsse • Steuererklärungen
steuerliche und betriebswirtschaftliche Beratung
Lohnsteuer- und Existenzgründungsberatung
Beratung zum Alterseinkünftegesetz

Bürozeiten:

Mo, Di, Fr 8 -14 Uhr • Mi, Do 13 - 18 Uhr
und nach Vereinbarung

Kobelt & Hahmann RheinLand
Versicherungsexperten VERSICHERUNGEN

Haus- und Wohnungsschutzbrief

Endlich da.
Der Komfortschutz zu Ihrer Wohnungs- und Wohngebäude-Versicherung.
24-Stunden Handwerkerservice, Notheizung, Schlüsseldienst, Kinderbetreuung, Haustierunterbringung, Schädlingsbekämpfung, Datenrettung und vieles mehr sichern wir für den Schadensfall ab.



Kobelt & Hahmann • Nempitzer Straße 10 • 04420 Markranstädt
Tel.: 0172 8372241 • www.kobelt-versicherungsservice.de

Versicherungsservice Kobelt & Hahmann • Stuttgarter Allee 30 • 04209 Leipzig
Tel.: 0341 4240224 • Fax: 0341 4240225 • E-Mail: kobelt@t-online.de

AUTOTIPPS

Die „ExpressReparatur“

Ein spezielles Verfahren für die Reparatur von kleinen Lackschäden sorgt für blitzschnelle Schadensbehebung zu günstigen Preisen.

Der amerikanische Autolackhersteller DuPont de Nemours hat für seine Kunden, die professionellen Autoreparaturlackierwerkstätten ein neues Marketing-Konzept entwickelt, das es den Betrieben ermöglicht, ihre Dienstleistung den eigenen Kunden, den Autofahrern, zu besonderen Konditionen anzubieten. Es handelt sich hierbei um die sogenannte „ExpressReparatur“. Bei diesem Verfahren erfolgt die Behebung von kleinen Lackschäden in sehr kurzer Zeit zu besonders günstigen Preisen. Angesprochen werden mit diesem Konzept in erster Linie private Autohalter, für die die Werterhaltung und der gepflegte Eindruck ihres Fahrzeugs wichtig sind. Interessant ist die ExpressReparatur jedoch auch für Autohäuser, die auf diese Dienstleistung gerne zurückgreifen, wenn es darum geht, kleine Schönheitsfehler am Neuwagen zu beheben oder den einen oder anderen Gebrauchtwagen möglichst attraktiv zu gestalten, damit er sich leichter verkaufen lässt. Das ExpressReparatur-Verfahren kann bei allen Schäden angewendet werden, die nicht weiter als 15 cm vom Rand des zu reparierenden Fahrzeugteils entfernt sind



und maximal ¼ der gesamten Teilefläche ausmachen. Dann ist gewährleistet, dass die Kosten für eine ExpressReparatur deutlich unter denen für eine komplette Lackierung des beschädigten Fahrzeugteils bleiben. Dies ist nur aufgrund des gut durchdachten Reparaturverfahrens mit der Formel „modernste Technik und optimierte Lackierverfahren bei reduziertem, aber professionellem Aufwand“ möglich. Der Lackierfachbetrieb Tille & Marschallek in der Otto-Nußbaum-Str. 2 im Gewerbegebiet Ranstädter Mark, wendet das neue Verfahren bereits an. Der Autofahrer bekommt hier bei der Begutachtung des Schadens einen Fixtermin und den Festpreis genannt.

Sicher in den Urlaub – für beste Entspannung

Wer mit dem eigenen Auto in den Urlaub aufbricht, nimmt gerne viel Gepäck oder gleich das eigene Feriendomizil mit. Ob Wohnwagen oder Bootsanhänger, Dach- oder Heckträger: Fahrzeuge mit Aufbauten oder Anhängern lassen sich schwerer steuern.

- Der richtige Reifendruck verbessert die Fahrsicherheit – es gilt ein Plus von 0,2 bis 0,3 Bar zur Herstellerangabe.
- Gleichmäßiges Beladen mit austarierter Gewichtsverteilung steigert die Stabilität.
- Gerät der Anhänger ins Schlingern, heißt es Nerven bewahren, nicht gegenlenken und vorsichtig abbrem sen.

(djd/pt)



Bei Wohnanhängern gilt wie beim Auto: Der richtige Reifendruck verbessert die Fahrsicherheit – ideal ist ein Plus von 0,2 bis 0,3 Bar zusätzlich zur Herstellerangabe. (Foto: djd/DGUV/lamax/fotolia.com)



T & M
Autolackierung • Karosserie • Fahrzeugbau

Ihr Meisterbetrieb für fachgerechte Unfallinstandsetzung, Lackierung und Mechanik

Tille & Marschallek GbR
Otto-Nußbaum-Str. 2 • 04420 Markranstädt
Fon: 034205 83974 • Fax: 83976
info@tundm-design.de • www.tundm-design.de

Unser Service:

- Unfallinstandsetzung
- Lackierung
- Mechanik
- Scheibenwechsel
- TÜV / AU
- Gutachten
- bei Unfall Direktabwicklung mit Versicherung
- Mietwagenservice

**Jeden Montag, Donnerstag und Freitag
DEKRA und Hauptuntersuchung**



Autohaus Dölzig
Frankenheimer Straße 26
04435 Schkeuditz / OT Dölzig
Tel.: 034205 86457
autohausdoelzig@web.de

⇒ **Autogasumrüstung!**
flüssig einspritzende Gasanlage vom ICOM

⇒ **15 % Rabatt**
auf alle gängigen Auspuffanlagen

TÜV Service-Center Leipzig-Stahmeln

Leiter: Frank Walther
Wiesenring 2
04159 Leipzig

Tel. (03 41) 4 65 31 80

Mo.- Fr. 10.00 - 11.30 Uhr
12.00 - 18.00 Uhr

TÜV Service-Center Leipzig-Grünau

Leiter: Michael Schleusing
Brünner Straße 8
04209 Leipzig

Tel. (03 41) 4 22 96 05

Mo.- Fr. 09.00 - 12.30 Uhr
13.00 - 18.00 Uhr
Sa. 08.00 - 12.00 Uhr



Auto Service

www.tuev-sued.de

- Kfz-Prüfung
- Änderungsabnahmen

Anmeldeservice:
Telefon: (08 00) 1 21 24 44

Wandel des Berufsbildes

Vom Schreiner zum modernen Bestattungsunternehmen

Nicht jeden Beruf kennt man, aber es gibt Berufe, mit denen jeder Mensch in seinem Leben einmal in Berührung kommt. Dazu gehört auch der Beruf des Bestatters. Über Jahrhunderte hinweg war der Beruf des Bestatters eng mit dem des Schreiners verbunden, der neben Tischen und Schränken auch Särge angefertigt hat. Doch Bestatter fertigen ihre Särge heute im allgemeinen nicht mehr selbst an. Die Anforderungen an die Branche und das Image des modernen Berufszweigs haben sich tiefgreifend verändert.

Seit August 2003 gibt es den Ausbildungsberuf zur „Bestattungsfachkraft“. Die Ausbildung ist vielfältig und abwechslungsreich. Neben kaufmännischen und handwerklichen Grundlagen zählen Trauerpsychologie, Recht, BWL, medizinische, kulturhistorische und auch gestalterische Kenntnisse. Wer Menschen in den schwersten Stunden ihres Lebens helfen möchte und das entsprechende Einfühlungsvermögen besitzt, findet hier eine Herausforderung, die für manch einen schon den Beruf zur Berufung gemacht hat.

Es geht um Abschiednahme

Zu Beginn des 21. Jahrhunderts hat sich das Berufsbild gewandelt. Bestatter führen Vorsorgegespräche, um den eigenver-



Danksagung

Für die aufrichtige Anteilnahme durch geschriebene Worte, stillen Händedruck, Geldzuwendungen, Blumen und ehrendes Geleit, möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Bekannten und Nachbarn herzlich bedanken.

Irene Kurzhals
geb. 05.10.1924 gest. 19.06.2011

In stiller Trauer
Helga und René Romanus
Großlehna, Juli 2011

Bestattungsinstitut Zetzsche





Danksagung

Wer nicht mehr unter uns ist,
bleibt uns dennoch im Herzen.

Nachdem wir Abschied von meinem lieben Vater, Onkel und Schwager

Kurt Langer
geb. 11.06.1919 gest. 04.07.2011

genommen haben, möchten wir uns für die liebevollen Beweise der Anteilnahme bei allen Freunden und Bekannten, die ihn im Leben schätzten und im Tode ehrten, recht herzlich bedanken. Weiterhin bedanken wir uns beim Pflegedienst Engel und beim Blumengeschäft Tangermann. Ein ganz besonderer Dank gilt dem Bestattungsinstitut Zetzsche und Herrn Pauli für die hilfreiche Unterstützung und dem Redner Herrn Gritsch für seine tröstenden Worte.

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Tochter Angelika,
im Namen aller Angehörigen

Bestattungsinstitut Zetzsche



Danksagung

Für die aufrichtige Anteilnahme durch geschriebene Worte, stillen Händedruck, Blumen und Geldzuwendungen sowie ehrendes Geleit beim Abschied von meinem lieben Mann, guten Vater, Schwiegervater, Onkel, Schwager, Opa und Uropa

Georg Frank
geb. am 15. Februar 1941
gest. am 10. Juni 2011

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn und ehemaligen Arbeitskollegen recht herzlich bedanken. Ein besonderer Dank an das Bestattungsinstitut Zetzsche und an den Trauerredner Herrn Jörg Fischer für seine einfühlsamen Worte.

In stiller Trauer
Deine Ehefrau Karla
Deine Söhne Andreas und Thomas mit Familien
im Namen aller Angehörigen

Bestattungsinstitut Zetzsche

TRAUER

antwortlichen, letzten Schritt der Menschen kompetent und einfühlsam zu begleiten. Seit der Kürzung des Sterbegeldes der gesetzlichen Krankenkassen, das zum 1. Januar 2004 ganz gestrichen wurde, ist jeder selbst in die Verantwortung genommen. Das Thema Tod ist für viele Menschen nach wie vor mit Ängsten besetzt, so dass Mut dazugehört, ein Bestattungsinstitut zu Lebzeiten zu betreten. Doch nur, wer nicht von einem Trauerfall betroffen ist, kann in Ruhe planen, was ihm wirklich wichtig ist. Eine Bestattung ist mehr als das Verschwindenlassen eines Verstorbenen. Es geht um Abschiednahme, um bewusste Abschiednahme. Es geht auch um die Frage, welchem der vier Elemente man sich besonders zugehörig fühlt, ob Erde,



Foto: © Dr. Gernig

Florian Peschel
Steinmetz- und Bildhauermeister

Grabmale • Treppenanlagen • Bodenbeläge
Fensterbänke • Restaurationen
Küchenarbeitsplatten • Gartengestaltung
Kaminverkleidungen • Bildhauerarbeiten u. v. m.

Hauptstraße 46
04420 Quesitz
Tel.: 034205 58791
Fax: 034205 44672

NL/04435 Dölzig
Frankenheimer Str. 33
Tel.: 034205 418175

NL/04420 Markranstädt
Lützner Straße 63
Tel.: 034205 87710
Fax: 034205 88307

NL/04179 Leipzig
Hans-Driesch-Straße 40
Tel.: 0341 4424951

Termine nach Vereinbarung unter Telefon: 0174 3235902

Danke,

Es ist tröstlich zu wissen, wie viel Liebe und Zuneigung, Freundschaft und Achtung unserer lieben Verstorbenen

Regina Lippmann
gest. 10.06.2011

zuteil wurde.

für die große Anteilnahme, die tröstenden Worte, den stummen Händedruck, die stille Umarmung, die Blumen und Geldspenden, die liebevolle Gedenken, das persönliche Geleit.

Bodo Lippmann und Sohn

Markranstädt, Juli 2011

Bestattungsinstitut Zetzsche

Danksagung

In den schweren Stunden des Abschieds von unserer Schwester

Lotte Schmidt

haben wir viel Anteilnahme erfahren. Ein ganz besonderer Dank dem Bestattungsinstitut Zetzsche, vor allem Herrn Pauli für seine einfühlsamen Worte und seine hilfreiche Unterstützung. Weiterhin bedanken wir uns bei den Schwestern des AWO Seniorenzentrums Eisenbahnstraße 11, den Heimbewohnern und Dr. Sperling und seinem Team.

In stiller Trauer
Deine Schwestern Ursula, Rita und Rosel
Dein Bruder Dieter

Bestattungsinstitut Zetzsche

Danksagung

Schlicht und einfach war Dein Leben, treu und fleißig deine Hand. Ruhe sanft und schlaf in Frieden für Deine Mühe hab tausend Dank.

Wir haben Abschied genommen von meiner lieben Frau, Mutter, Schwiegermutter und Tante

Wally Lörner
geb. Heinichen
* 20.11.1919 † 23.06.2011

Tiefempfundenes Dank sagen wir allen Verwandten, Bekannten und Nachbarn, die durch persönliches Geleit, Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen ihre Verbundenheit bekundeten.

Besonderer Dank gilt dem Pflegedienst Kathrin Kusche - Melzer, Hausärztin Frau Dr. Richter, dem Bestattungsinstitut Zetzsche, Herrn Pfarrer Gebhardt für seine tröstenden Worte sowie dem Blumengeschäft Ventura und der Gaststätte Grüner Baum.

In stiller Trauer
Dein Mann Hans
Deine Tochter Kerstin mit Klaus
im Namen aller Angehörigen

Meyhen, im Juni 2011

Bestattungsinstitut Zetzsche

Feuer, Wasser oder Luft. Spirituellen Beistand suchen viele Angehörige heute nicht unbedingt bei den Vertretern der Kirche, sondern bei den Bestattern und Bestatterinnen, die ihr erster Ansprechpartner sind.

Auch die Bestattungsrituale haben sich verändert. Weiße Luftballons steigen bei Kinderbestattungen in die Luft. Kinder malen die Särge von Großeltern oder Geschwistern bunt an. Die Urne wird nicht nur auf Friedhöfen, sondern auch an den Wurzeln eines Baumes in entsprechend ausgewiesenen Wäldern bestattet. Kurz, die Bestattung spiegelt nicht nur das Leben des Verstorbenen wider, sondern auch die Auseinandersetzung mit dem Thema Tod zu Lebzeiten.

Bestatter bieten heutzutage eine umfassende Beratung an, die rechtliche, finanzielle und organisatorische Informationen umfasst. Diese Art der Kundenorientierung schafft eine offene Gesprächsatmosphäre und baut Berührungängste mit dem Thema ab.

Dr. Kerstin Gernig
Kuratorium Deutsche Bestattungskultur





DANKSAGUNG

*In Liebe und Dankbarkeit haben wir
Abschied genommen, von meinem lieben Mann,
guten Vater und Opa*

Günter Paffrath

*Für die erwiesene Anteilnahme durch Wort, Schrift,
stille Umarmung und Geldzuwendungen, möchten
wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten
und Nachbarn recht herzlich bedanken. Besonderer
Dank gilt dem DRK-Pflegedienst und Dr. Sperling.*

*In stiller Trauer
Deine Frau Renate und Kinder*

Danksagung

Sehr bewegt von der großen Anteilnahme durch
liebvoll gesprochene und geschriebene Worte, Blumenschmuck,
Geldzuwendungen sowie ehrendes Gedenken und Geleit zur letzten
Ruhestätte unseres lieben Vaters, Bruders und Opas

Klaus Klimpke

möchten wir uns auf diesem Wege bei
allen Verwandten, Freunden und Bekannten herzlich bedanken.

*In stiller Trauer
Carola Schrumpf mit Familie
Diana Hering mit Familie*

Vetter Bestattungen

Danksagung

Für die erwiesene Anteilnahme durch
Wort, Schrift, Geldzuwendungen,
Blumen und persönliches Geleit beim
Abschied von meinem lieben Mann

Rudolf Proft

* 26.08.1927 † 24.06.2011

möchte ich mich bei allen
Verwandten, Freunden, Nachbarn
und Bekannten recht herzlich
bedanken. Mein Dank gilt
insbesondere dem Pflegepersonal
des DRK Markranstädt, dem
Bestattungsinstitut Obst, dem
Blumengeschäft Ilka Zimmler, dem
Trauerredner Herrn Thomas Geißler
für seine einfühlsamen Worte und
der Gaststätte Haugk.

*In stiller Trauer
und lieber Erinnerung
Helga Proft,
im Namen aller Angehörigen*

Großlehna, im Juli 2011



DANKSAGUNG

Wir danken allen Verwandten, Freunden, Nachbarn
und Bekannten, die unsere liebe Mutti, Schwiegermutter,
Omi und Uromi

Anneliese Kaiser

im Leben schätzten, im Tode ehrten und ihre Anteilnahme
auf vielfältige Weise erwiesen haben.
Herzlichen Dank dem Bestattungsinstitut Berger für
den Beistand, dem Redner Herrn G. Fischer für seine
einfühlsamen Worte sowie dem gemischten Chor Räpitz.

Mit stillem Gruß
*Ingrid und Reinhard Wöbmann
im Namen aller Angehörigen*

Schkölen, im Juli 2011

Berger Bestattungen



Für die vielen Beweise aufrichtiger
Anteilnahme beim Abschied von unserer geliebten
Mutter, Oma und Uroma

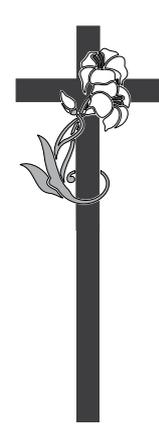
Hildegard Schmitz

geb. Schneider, * 26.08.1925, † 01.07.2011

möchten wir uns herzlich bedanken. Unser
besonderer Dank gilt dem AWO-Seniorenzentrum
„Im Park“, dem Team Dr. Sperling, Pfarrer Felke
und dem Bestattungsinstitut Vetter.

*Manfred und Christine Schmitz,
im Namen aller Angehörigen*

Vetter Bestattungen



Familienanzeigen im Amtsblatt – Sie möchten sich gern bei den vielen Gratulanten, z. B. zur Geburt Ihres Kindes, zur Hochzeit, Jugendweihe, Konfirmation, zum Schulanfang, Geburtstag oder Jubiläum bedanken – mit einer Familienanzeige im **Markranstädt informativ** erreichen Sie alle. Ebenso wenn Sie sich für die tröstenden Worte und die Anteilnahme beim Abschied von einem geliebten Familienangehörigen bedanken möchten.

Dazu können Sie uns direkt kontaktieren:

Frau Jana Fiedler,
 DRUCKHAUS BORNA,
 telefonisch: 03433 207328,
 per E-Mail:
 misj@druckhaus-borna.de
 oder persönlich bei einer der Anzeigenannahmestellen.
 Diese halten in einem kleinen Katalog verschiedene Musteranzeigen zur Auswahl für Sie bereit.



ANNAHMESTELLEN FÜR FAMILIENANZEIGEN



Inh. Elke Haenel
 Markranstädter Markt-Arkaden
 Telefon & Fax 034205 18396

Landverkauf Seebenisch

Landverkauf Seebenisch
 Heike Heuschkel
 Ernst-Thälmann-Str. 32
 04420 Markranstädt
 Telefon & Fax 034205 45400

ANNAHMESTELLEN FÜR TRAUERANZEIGEN



OT Frankenheim
 Dölziger Straße 14
 Telefon 0341 9411490



vetter
 BESTATTUNGEN

Inh. Klaus Vetter
 Leipziger Straße 36
 Telefon 034205 88407



HOENSCH
 Bestattungsdienst

OT Altranstädt
 Ranstädter Str. 7
 Telefon 0341 244144



Zetzsche
 BESTATTUNGSINSTITUT

Tag & Nacht
 Lützner Straße 13
 Telefon 034205 84523

ANZEIGENSCHALTUNG GEWERBETREIBENDE

Kontakt und Ansprechpartner:

telefonisch: Uwe Wenzel, 0151 28216080
 DRUCKHAUS BORNA, 03433 207328
 per Fax: 03433 207331
 per E-Mail: uwe.wenzel@druckhaus-borna.de
 misj@druckhaus-borna.de

Berger Bestattungen

Wir helfen Ihnen im Trauerfall

- ständig dienstbereit
- auf Wunsch Hausbesuch

04420 Frankenheim • Dölziger Str. 14
 ☎ (0341) - 94 11 490
 oder (0171) - 99 11 115

vetter
 BESTATTUNGEN

Gegründet 1927

Vetter Bestattung
 Klaus Vetter
 Fachgeprüfter Bestatter

Erd-, Feuer- und Seebestattung
 Erledigung aller Formalitäten
 Bestattungsvorsorge

Leipziger Straße 36 – 04420 Markranstädt - Telefon: (03 42 05) 8 84 07

Active Menschen sorgen vor.

Die Streichung des gesetzlichen Sterbegeldes bringt bei einer Bestattung oft auch finanzielle Belastungen mit sich. Schützen Sie Ihre Angehörigen, indem Sie alle Entscheidungen selbst treffen, die bei einem Trauerfall entstehen.

HOENSCH
 Bestattungsdienst

Tag & Nacht
 Tel.: 0341 244144

Ranstädter Str. 7
 04420 Markranstädt
 OT Altranstädt

Bestattungsvorsorge-Regelung

Zetzsche
 BESTATTUNGSINSTITUT

Lützner Straße 13 • 04420 Markranstädt
 Telefon 034205 - 84523 **Tag & Nacht**



Mazda2 – Auf einen Blick

Exterieur

- Neues Mazda Markengesicht mit einer dynamischeren Optik
- Neu gestaltete Einfassungen der Nebelscheinwerfer
- Zwei Karosserievarianten: Fünftüriges Schrägheck und sportlicher Dreitürer
- Zwei neue Außenlackierungen: Faroblau Metallic und Amunrot Metallic; insgesamt elf Außenfarben verfügbar
- Neues dynamisches Design für 15-Zoll Radabdeckungen sowie für 16-Zoll-Aluminium-Felgen
- Sport-Optik-Paket für Sports-Line mit Seitenschwellerverkleidungen und Dachheckspoiler

Interieur

- Neue Instrumente mit schwarzem Hintergrund, weißen Ziffern und silberfarbenen Ringen
- Neue Klavierlack-Verzierungen an Mittelkonsole und Armaturentafel heben sicht- und fühlbaren Qualitätseindruck
- Neue haltbare Materialien für Oberflächen an der Mittelkonsole, die im Alltag häufig benutzt werden

- Hochwertigere Sitzbezüge und Stofffarben
- Lüftungsdüsen an beiden Seiten der Armaturentafel jetzt mit schwarzer Einfassung und silberfarbenen Ringen anstelle der silberfarbenen Einfassungen zur Verringerung von Spiegelungen in den Seitenscheiben
- Neues verschleißbares Handschuhfach

Karosserie und Radaufhängung

- Karosserie- und Fahrwerksmodifikationen für mehr Fahrkomfort:
 - Weichere Längslenkerbuchsen an der Hinterachse
 - Verbesserte Festigkeit der unteren Lenker der Vorderradaufhängung zur Steigerung der Spurwinkelstabilität; dies steigert den Fahrkomfort, ohne die Handling-Stabilität zu beeinträchtigen
 - Neu abgestimmte Stoßdämpfer vorne und hinten
 - Neue Struktur der hinteren Radhäuser und zusätzliche Schweißpunkte

Quelle: MAZDA

LEIDENSCHAFTLICH ANDERS.

BESTNOTEN IN DER ZUFRIEDENHEIT
UNSERE TAGESZULASSUNGEN

www.mazda-stories.de

www.jdpower.com¹⁾

DER MAZDA2	DER MAZDA3	DER MAZDA6
<ul style="list-style-type: none"> • Elektrische Fensterheber, vorne • Dynamische Stabilitätskontrolle (DSC) • Klimaanlage • EZ 06/2011 	<ul style="list-style-type: none"> • Klimaautomatik • Mazda Audio-System mit CD-Player • Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung • EZ 06/2011 	<ul style="list-style-type: none"> • Bi-Xenon-Hauptscheinwerfer • Klimaautomatik • Berganfahrassistent, Tagfahrlicht • EZ 06/2011
Preisvorteil bis zu € 3.800²⁾ Barpreis ab € 11.990³⁾	Preisvorteil bis zu € 4.235²⁾ Barpreis ab € 16.990⁴⁾	Preisvorteil bis zu € 6.200²⁾ Barpreis ab € 25.990⁵⁾

Kraftstoffverbrauch im kombinierten Testzyklus: 8,1 - 4,2 l/100 km; CO₂-Emissionen im kombinierten Testzyklus: 188 - 110 g/km.
 1) Die höchste Punktzahl für Kundenzufriedenheit bei der J.D. Power and Associates KundenzufriedenheitsstudieSM 2011 in Deutschland erreichen der Mazda2 in der Kategorie Kleinwagen-Modelle und der Mazda3 in der Kategorie Kompaktklasse! Ausgewertet wurden 17.158 Fahrermeinungen zu 117 Modellen und 2 Jahre alten Fahrzeugen. 2) Preisvorteil gegenüber der UVP der Mazda Motors (Deutschland) GmbH für einen vergleichbar ausgestatteten nicht zugelassenen Neuwagen. 3) Endpreis für den Mazda2 3-Türer Active 1.3 I MZR 55 kW (75 PS). 4) Endpreis für den Mazda3 5-Türer Center-Line 1.6 I MZR 77 kW (105 PS). 5) Endpreis für den Mazda6 Kombi Sports-Line 2.0 I MZR DISI 114 kW (155 PS). Abbildung zeigt Fahrzeuge mit höherwertiger Ausstattung.

FREYDANK
Auto Freydank GmbH & Co. KG

Sandberg 30
04178 Leipzig-Rückmarsdorf
Tel. 03 41/9 45 20
www.auto-freydank.de